

TKB-Zeitung



Traditionsbewusst. Unabhängig. Informativ.

Zeitung des Tiroler Kameradschaftsbundes Nr. 2/2018

Ehrenzeichen für Hermann Hotter



Aus dem Inhalt

Bezirksdelegiertentag Kitzbühel	3
Bezirksdelegiertentag Schwaz	9
Delegiertentag des Bezirkes Kufstein	14
Innsbruck-Land lud zur Bezirkssitzung	15
Oberland traf sich zum Delegiertentag	16

Tirol würdigte unermüdlichen Einsatz für Frieden und Freiheit, Heimat- und Vaterlandsliebe

Die Tiroler Landesregierung verlieh am 20. Februar 2018 unserem Ehrenpräsidenten Hermann Hotter das Ehrenzeichen des Landes Tirol. Es ist dies die zweithöchste Auszeichnung, die das Land zu vergeben hat.

1994 wurde Hotter zum Obmann der Kameradschaft Wörgl gewählt, 1997 erfolgte seine Wahl zum Bezirksobmann Kufstein, des stärksten Kameradschaftsbezirkes in Tirol. Im Jahr 2000 erfolgte seine Wahl zum Vizepräsidenten des Tiroler Kameradschaftsbundes. 2002 stellte sich Hermann Hotter als geschäftsführender Präsident zur Verfügung. 2004 wurde er zum Präsidenten des Tiroler Kameradschaftsbundes mit rund 12.000 Mitgliedern gewählt, den er bis 2016 anführte. Seither führt Hermann Hotter den Titel eines Ehrenpräsidenten des Tiroler Kameradschaftsbundes.

Foto: Land Tirol

Liebe Kameradin, lieber Kamerad!



Die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen in unserer Landeshauptstadt sind geschlagen. Die Bürgermeister-Stichwahl, zu der die Innsbruckerinnen und Innsbrucker am ersten Maiwochenende gerufen waren, liegt ebenfalls hinter uns. Wie schon häufig bei Wahlergebnissen der vergangenen Jahre fällt leider ein Ergebnis auf, das nicht zu beschönigen ist. Und das ist die niedrige Wahlbeteiligung. Immer häufiger scheinen immer mehr Menschen dazu überzugehen, die Entscheidung über die künftige politische Gestaltung des Landes oder der Gemeinde anderen zu überlassen. Diese Entwicklung macht mir Sorge, bedeutet sie doch eine

Schwächung der lebendigen Demokratie.

Freilich ist dies kein Phänomen, das ausschließlich unser Land Tirol betrifft, entsprechende Wahrnehmungen und Klagen sind auch anderswo in ähnlicher Weise zu vernehmen. Letztlich weist das Thema eine wachsende Brisanz auf allen politischen Ebenen und in vielen Ländern auf. Für mich als aktiver Politiker und Präsident des Tiroler Kameradschaftsbundes heißt es, noch mehr als bislang im eigenen Wirkungsbereich aktiv zu werden und die Bewusstseinsbildung zu fördern. Das geht am besten bei persönlichen Gesprächen und Kontakten, wie sie gerade in unseren Reihen bei vielen Anlässen und in allen Tiroler Regionen gepflegt werden. Der direkte zwischenmenschliche Austausch, Meinungsbildung und persönliche Werbung für den Wert der Demokratie und das Glück, in einer solchen leben zu können, sind auch heutzutage durch keine PR-Maßnahme oder Social-Media-Aktion zu ersetzen. Hier geht es vielmehr um echte Überzeugung und Glaubwürdigkeit – Stärken, die jede Kameradin und jeder Kamerad als Botschafter und im Sinne unserer verbindenden Wertegemeinschaft nutzen kann und soll.

Ich wünsche euch viel Freude mit der aktuellen Zeitung und verbleibe mit den besten Wünschen und Grüßen

Euer
Johannes Tratter

Alles Gute zum 70. Geburtstag!

Die Ortschronistin Anneliese Hechenberger feierte den 70. Geburtstag. Unsere Jubilarin ist bei vielen Vereinen tätig, so zum Beispiel bei der Chorvereinigung Jochberg, als Obfrau des Bergbau-Museumsvereines, beim Bezirkslehrerinnenchor, beim Unterinntaler Trachtenverband usw. Wir wünschen Anneliese noch viele Jahre in Gesundheit und bedanken uns für Ihre Unterstützung und Arbeit als Ortschronistin in Jochberg.



Kameradschaft Stams: Förderer gewinnen den ganzen Speck



Obmann Siegmund Enzinger, Klaus Santer und Markus Staudacher (Rang 1 und 4), Stefan Oberthanner und Bernhard Ötzbrugger (Rang 3), Hansjörg Ötzbrugger und Peter Kluibenschäd (Rang 2) (v. li.)

Beim schon traditionellen Speckwatten der Kameradschaft Stams kam zum ersten Mal ein Paar mit zwei Losen in die „Speckränge“. Gewonnen haben den ausgezeichneten Schinkenspeck der Fa.

Handl diesmal ausschließlich unsere „Förderer“. Die Vereinsführung bedankt sich bei allen Förderern für die Unterstützung unserer Kameradschaft.

Redaktionsschluss TKB-Zeitung Nr. 3/2018:

29. Juni 2018

Josef Brugger ein halbes Jahrhundert



Fähnrich Hans Schneeberger, Kamerad Hansl Wechselberger, Jubilar Josef Brugger, Obm. Paul Herunter (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Rohrberg. Unser jugendlicher und aktiver Kamerad feierte im Kreise seiner Familie, vielen Freunden, Nachbarn, sowie dem Bürgermeister und dem Vize-Bürgermeister von Rohrberg seinen runden Geburtstag. Auch der Veteranenverein

gratulierte mit einer Abordnung und überreichte ihm ein Geschenk. Wir wünschen dem Jubilar weiterhin nochmals alles Gute und noch viele schöne Jahre.

Kameraden trafen sich zum Bezirksdelegiertentag in St. Johann

Ausschuss des Kameradschaftsbundes Bezirk Kitzbühel neu gewählt – Hans Peter Koidl als Obmann bestätigt.



Kassier Georg Aufschneider, Schriftführer Norbert Obermoser, Beirat Vzlt Hanspeter Ellmerer, Bezirksobm. Hans-Peter Koidl, Präsident LR Mag. Johannes Tratter, BezirksobmStv. Reinhard Foidl, BezirksobmStv. Peter Fuchs (v. li.)

ST. JOHANN (jom). Am 7. April 2018 hielt der Bezirksverband Kitzbühel des Tiroler Kameradschaftsbundes seinen Delegiertentag im Hotel Post in St. Johann ab. 49 Kameraden (genau nach Delegiertenschlüssel) aus den 18 Ortsvereinen des Bezirkes. Bgm. Mag. Stefan Seiwald, Vizebgm. Dr. Georg Zimmermann, Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger, Landespräsident LR Mag. Johannes Tratter, Ehrenpräsident Hermann Hotter, TKB GF Michael Huber, Ehrenmitglied Ing. Sepp Obermoser, Bataillonskommandant der Wintersteller Schützen Major Hans Hinterholzer, Josef Haselsberger vom Kaiserjägerbund Hopfgarten, Schriftführer Tobias Kober-Mettler von den Kaiserjägern Kitzbühel, Obmann der Feller Schützenkompanie St. Johann Mag. Oliver Wieser, von der Kaserne St. Johann Vzlt. Hanspeter Ellmerer sowie zahlreiche Vertreter der Presse waren zu dieser hochkarätigen Veranstaltung nach St. Johann gekommen.

Viele Ausrückungen – stolze Bilanz

Bezirksobmann Hans Peter Koidl legte einen eindrucksvollen Rückblick vom abgelaufenen Jahr vor. Nicht weniger als 37 Ausrückungen enthielt sein Bericht. Besonders erwähnenswert sind einige Ausrückungen wie die Landeswallfahrt in Walchsee, die Gelöbniswallfahrt in Jochbergwald, die Klobensteinwallfahrt in Kössen, Bergmessen, zahlreiche Jahreshauptversammlungen, Bataillonsschützenfest der Wintersteller Schützen, Traditionstag des JgB 24 in Lienz, die Lan-

desschimeisterschaft in Alpach, das Bezirksschießen in Kitzbühel und das Georg Jöchl Gedenkkegeln in Reith u.v.m., berichtete Koidl.

Starker Bezirk

Der Bezirk Kitzbühel ist mit 1923 Mitgliedern und 420 uniformierten Kameraden einer der stärksten Verbände in Tirol. Der Frauenanteil ist wieder gestiegen und es sind noch 65 Kriegsteilnehmer in unseren Reihen. Koidl: „Ich sehe es als meine besondere Pflicht, der Generation, die im Krieg gedient hat, meinen großen Respekt entgegen zu bringen.“ Trotzdem brauchen wir dringend Nachwuchs, betonte der Bezirksobmann.

Neuwahlen mit Veränderungen im Ausschuss

Hans Peter Koidl aus Jochberg wurde als Bezirksobmann für eine weitere Periode einstimmig bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden seine drei Stellvertreter Reinhard Foidl, Dr. Matthäus Pletzer und Peter Fuchs. Norbert Obermoser ist der neue Bezirksschriftführer, der Schriftführerstellvertreter Hans Mühlberger ist weiterhin tätig, Kassier Georg Aufschneider bleibt in seinem Amt. Burgi Obermoser als Bezirksmarketenlerin wurde ebenfalls neu in den Ausschuss gewählt.

Junge einbinden

Landespräsident Tratter ersuchte die Ortsverbände, die Werte der Kameradschaft hoch zu halten und vermehrt junge

Menschen anzusprechen, um in unserem Werteverband mitzuarbeiten. Tratter betonte auch klar die Zielsetzungen des Kameradschaftsbundes, die Tradition zu bewahren und die Kameradschaft zu pflegen. Er berichtete weiters über Neuerungen im Landesbüro: eine neue Homepage, welche mit Facebook vernetzt ist; mit Michael Huber wurde ein Geschäfts-

führer bestellt. „Schritt für Schritt kommen wir auf den neuesten Stand der Technik. Wir müssen zeitgemäß sein und Junge einbinden“, so Tratter. Er dankte allen im Bezirk für die gute Arbeit und gratulierte dem neuen Vorstand mit Bezirksobmann Hans Peter Koidl an der Spitze.

Gottlieb Bischofer 90 Jahre



Obm. Peter Schwarzenauer, Gattin Erna mit Jubilar Gottlieb

Alpach. Am 22. Februar feierte Gottlieb Bischofer seinen 90. Geburtstag. Gottlieb war Kriegsteilnehmer und ist ein fleißiger und aktiver Ausrücker. Die Ka-

meradschaft Alpach gratuliert ihm recht herzlich und wünscht ihm noch viel Gesundheit und schöne Jahre.

Generalversammlung Kameradschaftsbund Niederndorf



LABg. Barbara Schwaighofer, Jubilar Siegfried Scheurer, Bgm. Elisabeth Daxauer, Obm. Paul Folie, Bezirks-ObmStv. Rudolf Baumgartner (v. li.)

Nach dem feierlichen Gottesdienst, der von der Bundesmusikkapelle Niederndorf musikalisch umrahmt wurde und der anschließenden Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal eröffnete Obmann Paul Folie die jährliche Generalversammlung in Anwesenheit von 47 Mitgliedern. Mit Interesse verfolgten die Ehrengäste, die Abgeordnete zum Tiroler Landtag, Frau Barbara Schwaighofer, der Bürgermeister von Niederndorf, Christian Ritzer, die Bürgermeisterin von Niederndorferberg, Elisabeth Daxauer, der Bürgermeister von Rettenschöß, Georg Kitzbichler und der stellvertretende Bezirksobmann des Tiroler Kameradschaftsbundes, Rudolf Baumgartner, den Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr durch den Obmann.

Hausherr, Bürgermeister Christian Ritzer hob in seiner Ansprache das positive Wirken des Kameradschaftsbundes in den drei Gemeinden, Niederndorf, Rettenschöß und Niederndorferberg hervor. Frau LABg. Barbara Schwaighofer be-

tonte, dass der Kameradschaftsbund als Friedensverein immer zeitgemäß sein wird - speziell im Gedenkjahr 2018. 1938 war für Österreich ein äußerst schwieriges Jahr, an das es zu erinnern gelte.

Der stellvertretende Bezirksobmann, Rudolf Baumgartner gratulierte den Geehrten und dankte den fleißigen Ausrückern. Er betonte das gute Miteinander und wie wichtig die letzte Ehrerweisung, anlässlich eines Begräbnisses sei.

Für besondere Dienste um die Kameradschaft und langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: mit der Medaille in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft, Josef Hörfarter und Franz Freithofer, mit der Medaille in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft, Rupert Staffner, Franz Sieberer und Josef Praschberger, mit dem Verdienstkreuz in Silber, Johann Fankhauser, zum Ehren Fähnrich Stellvertreter wird Siegfried Scheurer ernannt und für die 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Otto Hauser eine Urkunde vom Obmann.

Neuer Obmann Peter Treichl beim Kameradschaftsbund Hopfgarten



Nach 18 Jahren Obmannschaft übergab Leonhard WurZRainer (re.) an den neu gewählten Obmann Peter Treichl (li).

Am Sonntag, 18. März 2018 fand in der Salvana Hopfgarten die alljährliche Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Hopfgarten statt. Als Ehrengäste anwesend waren Bgm. Paul Sieberer, Alt-Bgm. Karl Huber, Ehrenmitglied Kaspar Ehammer und Bezirksobmann Hans-Peter Koidl.

Nach dem Tätigkeitsbericht des Obmannes Leonhard WurZRainer teilte dieser den Versammelten mit, dass er nicht mehr als Obmann kandidiere, jedoch weiterhin als Vizeobmann tätig sein werde.

Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand für die nächsten drei Jahre einstimmig gewählt: Obmann: Peter Treichl, 1. Obm.Stv. Leonhard WurZRainer, 2. Obm.Stv. Sebastian Achrainer, Beiräte: Peter Fuchs und Andreas Erharter, Kassier: Christian Laiminger, Schriftführerin: Maria Keusch-Prem Obmann Leonhard WurZRainer und Bgm. Paul Sieberer konnten folgende Urkunden mit Auszeichnungen übergeben: An die Marketenderinnen Maria und Christina Engl: große Ehrenbrosche in Altsilber mit Silberemblem; für besondere Verdienste in Bronze: Andreas Hirschmann;

Verdienstkreuz Silber: Peter Treichl und Peter Fuchs; Für langjährige Mitgliedschaft:

15 Jahre – Krimbacher Josef; 40 Jahre – Alt-Bgm. Karl Huber; 60 Jahre – Mitbegründer und Ehrenmitglied Kaspar Ehammer.

Zur Person:

Leonhard WurZRainer ist seit 1983 (35 Jahre) aktives Mitglied der Kameradschaft Hopfgarten. Seit Anschaffung der Bezirksfahne Kitzbühel im Jahre 1989 bis 2000 nominiertes Bezirksfähnrich und zuständig für Ausrückungen nach Weisung des Bezirksobmannes. Zudem Vorstandsmitglied der Kameradschaft Hopfgarten seit dem Jahr 1992. Nach Generationswechsel übernimmt Leonhard von seinem Vater Josef WurZRainer den Obmann im Jahr 2000 bis heute. WurZRainer war lange Zeit auch Bezirksobmann-Stellvertreter tätig.

Treichl Peter ist seit dem Jahr 2007 aktives Mitglied, mehrere Jahre Fähnrich und ObmStv. – ab 18.3.2018 Obmann der Kameradschaft Hopfgarten.

Alois Schwaighofer feierte 90. Geburtstag!

Ebbs (J.L.) Im Januar d.J. feierte Herr Alois Schwaighofer im Wohn- und Pflegeheim in Ebbs bei geistiger Frische seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar ist seit fast sechs Jahrzehnten unterstützendes Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg. Ehrensache, dass eine Abordnung den frisch gebackenen 90er im Wohnheim besuchten, um mit einem Geschenk zu gratulieren. Der „Lois“ wurde im 2.

Weltkrieg noch zum Militär eingezogen, er war Gründungsmitglied und jahrelang Kassier der Schützenkompanie Ebbs. Wenn auch die „Haxn“ nicht mehr so recht mitmachen wollen, Lois hat seinen Humor nicht verloren und weiß allerhand aus seinem langen Leben zu erzählen. Die Kameradschaft wünscht ihm für die Zukunft noch alles Gute, vor allem noch viele gesunde Jahre.



Engelbert Forstner, Jubilar Alois Schwaighofer, Obmann Franz Harlander (v. li.)

Foto: Anton Geisler

Krall Klaus feierte seinen 70. Geburtstag



Eisenmann Regina, Treichl Franz, Geburtstagsjubilär Krall Klaus, Ehefrau Krall Maria, Eisenmann Georg, Hörl Josef (v. li.)

Söll (R.E.): Am 13. März konnte unser Mitglied Krall Klaus seinen 70. Geburtstag feiern. Klaus ist durch und durch ein aktiver Mensch. Seine Lebensfreude und Heiterkeit bringt er gerne in Gesellschaft zum Ausdruck. Ob es zum Tanzen, Wandern oder Ausrücken ist, Klaus ist mit dabei. Als Bauernbub aufgewachsen ist ihm die harte Arbeit jedoch auch nicht erspart geblieben. Die Liebe zu den Vierbeinern

im Stall und die Kenntnisse mit den Kühen setzte er noch lange mit dem Milchmessen um. Somit möchten wir ihm auf diesem Wege noch einmal alles Gute wünschen, vor allem Gesundheit und viel Freude auf seinem Lebensweg im Kreise seiner Familie.

Balthasar Ritzer 80 Jahre



Gebietsbetreuer Andreas Ritzer, Jubilar Balthasar Ritzer, Obmann Franz Harlander (v. li.)
Foto: Anton Geisler

Ebbs (J.L.) Balthasar Ritzer, langjähriges Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg feierte Ende Februar seinen 80. Geburtstag. Aus diesem besonderen Anlass besuchte Obmann Franz Harlander und Gebietsbetreuer Andreas Ritzer den Jubi-

lar auf seinem Hof am Buchberg und gratulierten mit einem Ehrengeschenk. Die Kameraden wünschen dem „Bichl Haus!“ für die Zukunft noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

Goldene Hochzeit in Flauring



Hermann Thaler, das Goldene Hochzeitspaar Rosemarie und Hubert, ObmStv Hermann Forer, Max Wellscheller und Marianne Seelos
Foto: Josef Gruber

Rosemarie und Hubert Mühlgraber feierten kürzlich ihre Goldene Hochzeit. Hubert ist langjähriger Obmann unserer Kameradschaft. Die beinahe vollzählige Kameradschaft Flauring u. Umgebung mit ObmStv Hermann Forer überbrachte die

Glückwünsche, gratulierte recht herzlich und wir wünschen Rosemarie und Hubert auf diesem Wege alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre in Zweisamkeit.

Johann Daum feiert 90 Lenze



Jubilar Johann Daum, Obmann Schiestl Josef, Fähnrichstvtr. Josef Dengg, Kamerad Friedrich Rohrmoser

Bei guter Gesundheit konnte unser Kamerad Johann Daum seinen 90. Geburtstag feiern. Eine Abordnung der Kameradschaft Hippach überbrachte ein kleines Geschenk verbunden mit den besten

Wünschen. Johann ist noch einer von vier Kameraden unseres Vereins, die Teilnehmer am 2. Weltkrieg waren. Wir wünschen ihm noch schöne Jahre im Kreise seiner Familie.

45. Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Kufstein

Kufstein (G.U.): Im April hielt die Kameradschaft Kufstein ihre 45. ordentliche Jahreshauptversammlung ab. Obmann Manfred Rieser konnte an Stelle des Bezirksobmannes Hermann Hotter, welcher terminlich verhindert war, seinen Stellvertreter Rodolf Baumgartner, Obmann der Kameradschaft Niederdorf sowie die Vizebürgermeisterin der Stadt Kufstein Brigitta Klein auf das Herzlichste begrüßen. Bei der Versammlung wurde auch an zwei verstorbene Mitglieder der Kameradschaft gedacht.

Nach dem Bericht des Obmannes verlas der Schriftführer einen umfassenden Tätigkeitsbericht des letzten Vereinsjahres. Nach dem Bericht des Kassiers folgte eine einstimmige Entlastung der Funktionäre sowie des gesamten Vorstandes. Rudolf Baumgartner sprach in seinem Referat

unter anderem den Zusammenhalt in den Kameradschaften, sowie die Neuwahlen der Kameradschaft Kufstein im Jahr 2019 an und wünschte weiterhin ein gutes Vereinsjahr. Vizebürgermeisterin Brigitta Klein bedankte sich für die Einladung zur Jahreshauptversammlung und lobte in ihrem Bericht die Teilnahme bzw. Ausrückungen der Kameradschaft bei diversen Anlässen. Im Anschluss wurden Ehrungen verdienter Mitglieder (Walter Schroll Medaille in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft verliehen, Kamerad und 2. Vizeobmann Martin Schweiger wird mit der Verdienstmedaille in Bronze nachgehrt, da er terminlich verhindert war). Danach gab es noch für alle Anwesenden eine Jause und bei einem gemütlichen Beisammensein endete die Versammlung.



Vizeobm. Hermann Schöffauer, Vizebgmin. Brigitta Klein, Kamerad Walter Schroll, Obm. Rudolf Baumgartner und Obm. Manfred Rieser.

Goldene Hochzeit Dornauer Peter und Leni



Marketenderin Theresa, Kamerad Luggi, Ehrenmitglied Fankhauser Sepp, Jubelpaar, Obmann Paul (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Zellberg. Bei bester Gesundheit konnten Peter und Leni den 50. Hochzeitstag im Kreise ihrer Familie feiern. Nach dem kirchlichen Segen ging es zum Gasthof

Hubertus. Der Veteranen- und Reservistenverein überraschte das Jubelpaar mit einem Geschenk und den besten Wünschen für die Zukunft.

Peter Foidl 70 Jahre



Obm. Martin Gründler, Jubilar Peter Foidl mit Ehefrau Greti (v. li.)

Am 9.02.2018 feierte unser Kamerad Peter Foidl seinen 70. Geburtstag. Obmann Martin Gründler und einige Ausschussmitglieder überbrachten dem Jubilar die besten Glückwünsche des Vereines. Kamerad Peter Foidl ist seit 1975 Mitglied der Kameradschaft Kössen und übt seither wichtige Funktionen aus. In seiner

langjährigen Tätigkeit als Fähnrich und Kassierstellvertreter hat er sich große Verdienste erworben.

Wir wünschen unserem Kameraden Peter noch schöne Stunden bei seinen diversen Hobbys, viel Glück und Gesundheit im Kreise seiner Familie.

Georg Geisler feierte 80er

Bei guter Gesundheit konnte unser Kamerad Georg Geisler seinen 80. Geburtstag feiern. Eine Abordnung des Ausschusses überbrachte ein kleines Ge-

schenk und die besten Grüße der Kameradschaft Hippach. Wir wünschen dem Jubilar noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.



Fähnrich Hansjörg Wechselberger, Kassier Josef Sporer, Jubilar Georg Geisler, Obm. Josef Schiestl

Eva Aichner feierte 75er



Alt.-Bgm. Vonmetz, Eva Aichner, Obmann Adi Wind (v. li.)

Kameradschaft Hall i.T. Schriftführerin Eva Aichner feierte in fröhlicher Runde im Februar den 75er. Trotz schlechter Gesundheit der Jubilarin war es ein äußerst vergnügliches Frühschoppen mit Musik. Viele Kameraden und Freunde waren als Gratulanten gekommen. Unter anderem

Bezirksobmann Peter Mayr, Vize Präsident Hannes Stadlwieser mit „Fotografin“ Christine, Bürgermeisterin Dr. Evi Posch, Vize Bürgermeister Werner Nuding mit Gattin, Alt-Bürgermeister Leo Vonmetz.

Österr. Kameradschaftsbund Schwaz-Umgebung gab Rechenschaft



Vorstand ÖKB-Ortsgruppe Schwaz-Umgebung: Kassier Peter Lamplmayr, Obm. Michael Schwarzl und Schriftführer Gerhard Ruech (v. li.)

Ein kräftiges Lebenszeichen gab wieder der Österr. Kameradschaftsbund Schwaz-Umgebung unter Obmann Michael Schwarzl bei der 38. Jahreshauptversammlung. In seinem Tätigkeitsbericht war unter anderem zu entnehmen, dass die Kameraden zwölfmal bei Ausrückungen dabei waren: bei der A. Hofer-Messe, Ehrenzeichenverleihung der Stadt Schwaz, beim Bezirksfest in Innsbruck, bei der Landeswallfahrt in Walchsee und Gelöbniswallfahrt in Maria Stein, beim großen Zapfenstreich im Stadtpark, beim Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege in der Stadtpfarrkirche und vor allem wieder bei der Sammlung fürs Schwarze Kreuz am Friedhof St. Martin. Es gab ein gut besuchtes Grillfest, den alljährlichen Familienabend, die Weihnachtsfeier im Vereinsheim und einen gemütlichen Abend vom Kulturamt im Mathoi-Haus. „Ich bin stolz und froh, dass unsere Mitglieder, Frauen wie Männer, die Tradition

hochhalten, zur Pflege ganz bestimmter Werte und Kameradschaft, und der Verein vor allem auch eine familiäre Atmosphäre übermittelt“, meinte Obmann Schwarzl, der sich bei allen herzlich bedankte und auch die Unterstützung durch die Stadt Schwaz, den Freunden und Gönnern hervorhob.

Zurzeit gibt es 80 Vereinsmitglieder, davon 13 Aktive, darunter drei Frauen. Im Vereinsheim hat inzwischen die 143 Jahre alte Vereinsfahne einen großen, schönen Glasschaukasten bekommen.

Überrascht, erfreut und sehr dankbar zeigte sich der Verein für Obdachlose in Innsbruck, dem der ÖKB-Schwaz 20 ausgemusterte alte Parker spendete, die, wie ein zugesandete Foto bewies, gleich Verwendung fanden. Als Ehrengäste anwesend waren ÖKB-Obmann Wolfgang Reichholf aus Weer und die Bezirksobfrau Maria-Luise Reichholf, die Grüßworte an die Versammlung.

Josef Fankhauser ein 85er



Vize Obm. Steinberger Johann, Jubilar Fankhauser J. u. Obm. Emberger R. (v. li.)

Foto: Kameradschaft

Kameradschaft Fügen-Fügenberg. Der Kamerad Fankhauser Josef konnte an seinem Namenstag auch seinen 85sten Geburtstag feiern. Die Kameradschaft wünscht dir alles Gute vor allem aber Ge-

sundheit. Josef ist seit über 30 Jahren Mitglied der Kameradschaft und sozusagen seit der Gründung mit dabei. Dafür einen besonderen Dank.

Bertl Anderwald ein 70er



Josef Wellscheller, Obm Hubert Mühlgraber, Jubilar Bertl Anderwald, Marianne Seelos, Josef Gruber und Hermann Forer (v. li.) Foto von der Kdsch Flaurling – Martina Anderwald

Die Kameradschaft Flaurling u. Umgebung mit Obmann Hubert Mühlgraber konnte unserem langjährigen Mitglied Bertl Anderwald zu seinem 70. Geburtstag gratulieren.

Bertl lud die Kameraden zu einer zünftigen Jaus`n ein, wobei es dann in geselli-

ger Runde doch etwas später wurde. Wir gratulieren unserem Bertl recht herzlich zu diesem Jubiläum und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit. Auf weitere gemeinsame, gesellige Stunden freuen sich deine Kameraden.

Beten für die Bombenopfer von 1945



Samstag, 24. Februar, 6 Uhr früh: Gebet für die Wörgler Bombenopfer und für den Frieden auf der Welt.
Foto: TKB/Martin

WÖRGL (WM). Am 24. Februar rückten einige Wörgler Kameraden mit Obmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter wieder zur Nachtanbetung des Allerheiligsten in der Wörgler Taufkapelle aus, um den Wörgler Bombenopfern vom Februar 1945 zu gedenken. Kamerad Matthias Ehammer (82) war wieder Vor-

beter des Rosenkranzes. Laut Wörgler Pfarramt ist die Nachtanbetung in Wörgl nie unterbrochen worden. Das heißt, sie wird seit Ende des Zweiten Weltkrieges jährlich durchgeführt. Dem Kameradschaftsbund ist dieses Gedenken ein besonderes Anliegen (hierzu ist im Jahrbuch 2018 auch ein Artikel erschienen).

70. Geburtstag Karl Platzer



Foto Veteranenverein vlnr: Obm. Paul Herunter, Ortskassier Werner Kaden, Schriftführer Hansi Daum, der Jubilar, Kamerad Franz Eberharter, Kamerad Peter Dornauer, Kassier Otto Mair (v. li.)

Zell am Ziller. Karl ist ein aktives Mitglied unseres Vereins. Er ist ein vielbeschäftigter Mann und hilft noch fleißig mit, wenn und wo er gebraucht wird. Die meiste Zeit verbringt er mit dem Pensionistenverein, dem er als sehr rühriger Obmann vorsteht. Die größte Freude sind seine Enkelkinder, mit denen er, wenn es ihm die Zeit erlaubt, viel unternimmt.

Seine nette und lustige Geburtstagsfeier fand im Gasthof Zellerstube im Kreise seiner Familie, vielen Freunden, dem Pensionistenverein, dem Theaterverein und dem Veteranen- und Reservistenverein Zell am Ziller und Umgebung statt. Wir wünschen unserem Jubilar nochmal alles Gute und noch viele gesunde Jahre.

Andreas Eller feierte 80er



Rudolf Peer, Franz Klement, Wolfgang Reimeir, Helmut Pranger, Andreas Eller, Fritz Spörr, Hans Penz, Hans Scheurer, Michael Eller, Adi Sternig (v. li.)

Steinach. Kamerad Andreas Eller feierte am 09.04.2018 seinen 80-igsten Geburtstag. 5 Kameraden der Kameradschaft Steinach wünschten ihm am 12.04.2018 alles Gute und überreichten ihm ein Ge-

schenk. Es gab eine ausgezeichnete Verpflegung und eine gute Stimmung. Kamerad Andreas Eller ist langjähriger Fährnrich der Kameradschaft Steinach und rückt immer fleißig aus.

Kameradschaft Gries: Heinrich Brunner und Richard Penz wurden gefeiert

Gries. Am 29.11.2017 feierte Kamerad Heinrich Brunner in guter Gesundheit seinen 90. Geburtstag. Kamerad Franz Fleckinger konnte am 10.02.2018 wohl auf seinen 95. Geburtstag feiern. Ebenso feierte Kamerad Richard Penz (Chronist

der Kameradschaft Gries seit 1980) seinen 85. Geburtstag. Der Vorstand der Grieser Kameradschaft gratulierte den Jubilaren sehr herzlich und wünschte Ihnen weiterhin alles Gute und eine schöne Zeit!

Goldene Hochzeitsglocken



Am 25.11.2017 konnten Katharina und Sebastian Achraier die Goldene Hochzeit feiern. Der Obmann der Kameradschaft Hopfgarten – Leonhard Wurzaier – übergab in einer kleinen Feierstunde einen Geschenkkorb an das Jubelpaar

mit dem Wunsch auf noch viele gemeinsame Jahre. Sebastian Achraier ist Mitglied des Kameradschaftsbundes Hopfgarten seit dem Jahr 1983 (35 Jahre) und seit dem Jahr 2000 Obmann-Stellvertreter.

Bezirksdelegiertentag Schwaz in Hippach

Am 22. April fand der Delegiertentag des Bezirksverbandes Schwaz in der schönen Ortschaft Hippach im Zillertal statt. Bei fröhlichem Kaiserwetter trafen sich die Ortsgruppen des Bezirkes Schwaz bei der von Ortsgruppenobmann Josef Schiestl und seinen Kameraden bestens organisierten Veranstaltung vor dem Haus der Gemeinden.

Mit dem von der Musikkapelle Hippach unter Obmann Christian Sporer und Kapellmeister Helmut Brugger untermalten Marsch zum Gottesdienst in der Pfarrkirche begann die Veranstaltung. In seiner Predigt forderte Hochwürden Pfarrer Mag. Christoph Frischmann die Kameraden auf, es so wie Jesus im Evangelium vom Guten Hirten gleichzutun und auf seine Begleiter und Mitmenschen zu achten. Nach dem Gottesdienst marschierten die Abordnungen zur Defilierung an den Ehrengästen vorbei zum Gasthof Post, wo die Tagung stattfand.

Beim Delegiertentag konnte die Bezirksobfrau Maria Luise Reicholf den Ehrenpräsidenten des TKB, Hermann Hotter, der auch die Landesleitung vertritt, die Bgm. Hundsichler Gerhard, Vizebgm. Theresa Rauch und Bgm. Steiner Fritz begrüßen.

Höhepunkte der Tagung waren die Neuwahlen des Vorstandes, wobei das altbewährte Team um Bezirksobfrau Maria Luise Reicholf nur bei dem wegen gesundheitlicher Probleme ausgeschiedenem Bezirkskassier Schweiberer Hansjörg und auch seinem Stellvertreter geändert wurde. Der Wahlvorschlag wurde in den einzelnen Funktionen einstimmig angenommen.

Weiterer Höhepunkt waren die Auszeichnungen der Obmänner der Ortsgruppe Fügen-Fügenberg, Zell am Ziller, Schwaz und Hippach für ihre Verdienste. So wurden dem Obmann der OG Fügen-Fügenberg Raimund Emberger und dem Obmann der OG Zell am Ziller, Paul Herunter die Verdienstmedaille in Silber und den Obmännern der OG Schwaz, Michael Schwarzl und der OG Hippach, Josef Schiestl das goldene Verdienstkreuz durch Ehrenpräsident Hermann Hotter und Bgm. Hundsichler verliehen.

Bei den Grußworten sprach Bgm. Gerhard Hundsichler für die drei Gemeinden Hippach, Schwendau und Ramsau den Dank für die Aktivitäten der Kame-



Personen am Foto von links nach rechts: Bezirksobfrau Maria Luise Reicholf, Ehrenpräsident d. TKB Hermann Hotter, die Obmänner Josef Schiestl, Raimund Emberger, Michael Schwarzl, Paul Herunter und Bgm. Hundsichler Gerhard (v. li.)

radschaften aus und gratulierte dem neugewählten Ausschuss.

Ehrenpräsident Hotter überbrachte die Grüße der gesamten Landesleitung und gab zu Bedenken, das zwar über die Islamisierung geschimpft wird, aber durch die Kirchenaustritte der Katholizismus im Allgemeinen geschwächt wird. Er bedankte sich auch für die Sammlungen für das Schwarze Kreuz. Ohne diesem Geld könnten nicht über 40000 Kriegsgräber in Gallizien gepflegt werden.

Bezirksobfrau Maria Luise Reicholf bedankte sich bei den Gemeinden für die Kostenübernahme der Veranstaltung. Dank galt auch Ehrenpräsident Hotter, der dem Bezirk immer wieder mit Rat und Tat zur Seite steht, weiters dem alten und neugewählten Team und den einzelnen Ortsgruppen für ihre Aktivitäten. Mit dem Schlusswort: "Machen wir gemeinsam weiter, für uns, für unsere Vorfahren und Nachkommen, für eine gute, richtige Sache!" beschloss die Bezirksobfrau die Versammlung und bat zum gemeinsamen Mittagessen.

Kanonier Thomas Monai und seine Frau Martha feierten Goldene Hochzeit



Obm.Stvtr. Josef Hotter, Fähnrich Hansjörg Wechselberger, das Jubelpaar, Schriftführer Andreas Steiner (v. li.)

Ins Hotel Neuwirt luden das Jubelpaar Familie und Freunde zum gemeinsamen Mittagessen und gemütlichen Nachmittag. Dem Ehepaar Monai entstammen 5 Kinder und 5 Enkelkinder. Thomas ist ein Vereinskamerad und seit Jahrzehnten in verschiedenen Vereinen aktiv. Heute noch sind Thomas und Martha im Senio-

renclub engagiert, Thomas ist Obmann des Vereines. Unter den zahlreichen Gratulanten überbrachte auch eine Abordnung des Ausschusses die besten Glückwünsche der Kameradschaft Hippach. Wir bedanken uns nochmals für die nette Feier und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Kreise eurer Familie.

Redaktionsschluss TKB-Zeitung Nr. 3/2018:

29. Juni 2018

Kameradschaftsbund Kössen unter gleicher Führung.

141 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen - Martin Gründler als Obmann bestätigt.



Obm. Martin Gründler, Karin Jörg, Marissa Dünser, Maritta Lechthaler, Andrea Schwarz, Bgm. Reinhold Flörl (v. li.)



Obm. Martin Gründler, Bgm. Reinhold Flörl., BO Hans Peter Koidl (v. li.)

KÖSSEN (jom). Bei der am 24. März abgehaltenen Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Kössen im Gasthof Erzherzog Rainer, zu der wieder zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste (insgesamt 50 Personen), darunter Bürgermeister Reinhold Flörl und Bezirksobmann Hans Peter Koidl teilnahmen, zog Obmann Martin Gründler wieder eine positive Bilanz.

Mehr als 40 Ausrückungen umfasste der Tätigkeitsbericht übers ganze Jahr. Die Teilnahme an den Bezirksveranstaltungen, Bergmessen, der Gelöbniswallfahrt in Jochbergwald und die Landeswallfahrt waren die Höhepunkte. Noch erfreulicher sei, so Gründler, dass der Verein gut aufgestellt sei und alles sehr gut funktioniere, betonte aber, dass auch der Verein Nachwuchs brauche.

Der Kameradschaftsbund Kössen wurde bereits 1877 gegründet und besteht seit 141 Jahren. Derzeit hat der Kössener Verein 159 Mitglieder, davon 40 aktive Mitglieder in Uniform. Im Totengedenken wurde besonders an die verstorbenen Mitglieder Johann Brandtner, Josef Wallner und Josef Greiderer gedacht. Auch der Kassabericht war sehr erfreulich, da beim Schnapsverkauf von den beiden Marketenderinnen fleißig gear-

beitet wurde. Bei den Neuwahlen wurde Martin Gründler wieder als Obmann auf drei Jahre einstimmig wiedergewählt. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreter Johann Schwentner und Anton Schlechter. Schriftführer Johann Mühlberger, Kassier Rainer Schwarz und Fähnriche Peter Foidl und Meinrad Plangger wurden ebenfalls im Amt bestätigt. Neu in den Ausschuss kam Florian Kitzbichler als Jungkameraden-Vertreter.

Hermann Taxauer 60 Jahre



Jubilar Hermann Taxauer (Mitte) mit seinen Gratulanten Obm. Johann Kruckenhäuser, Alois Harlander, Johann Harlander und Johann Schindlholzer
Foto: Kameradschaft Erl

ERL (J.Sch.). Kürzlich feierte unser Kassier Hermann Taxauer seinen 60. Geburtstag. Hermann ist seit 37 Jahre aktives Mitglied der Kameradschaft Erl und bekleidet seit nunmehr 26 Jahren das Amt des Kassiers. Eine Abordnung überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche und bedankte sich für die lang-

jährige gewissenhafte Arbeit als Kassier und seine Treue zum Verein mit einem kleinen Geschenk. Wir wünschen unserem Hermann für die Zukunft viel Gesundheit und bedanken uns auf diesem Wege noch für die ausgezeichnete Bewirtung und den netten Abend bei seiner Familie.

Gerhard Ulpmer feierte seinen 60. Geburtstag



Kassier Walter Burian, Obmann Manfred Rieser, Jubilar Gerhard Ulpmer und Vizeobmann Hermann Schöffauer (v. li.)
Foto: Andreas Recheis

Kufstein (G.U.). Kamerad und Schriftführer Gerhard Ulpmer feierte kürzlich sein 60. Wiegenfest. Obmann Manfred Rieser und Vizeobmann Hermann Schöffauer freuten sich, dem Jubilar mit einigen anderen Kameradinnen und Kameraden die besten Glückwünsche zu überbringen und bedankten sich für die langjährige Treue zum Verein mit einem Geschenkkorb. Kamerad Gerhard ist 41 Jahre Mitglied

der Kameradschaft Kufstein, somit auch Gründungsmitglied der Kameradschaft und ist seit 2001 Schriftführer des Vereines. Als uniformiertes Mitglied ist er auch, sofern es seine Gesundheit erlaubt, bei diversen Ausrückungen und anderen Anlässen gerne dabei. Wir wünschen ihm weiterhin viel Glück und Gesundheit, sodass er noch viele Jahre im Kreise seiner Familie, Kameraden und Freunden verbringen kann.

Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Flauring am 20.11.2017 mit Neuwahlen



Fahnenabordnung Hermann Thaler, Josef Gruber und Obmann Hubert Mühlgraber sowie die Fahnenabordnung der Schützenkompanie Flauring mit Klaus Markt, Engel Kaneider und Leo Öfner (v. li.)

Obmann Hubert Mühlgraber lud am 20. 11. 2017 zur Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Flauring ein. Nach dem Gottesdienst und der Libera am Kriegerdenkmal marschierte man in den Gasthof „Goldener Adler“ in Flauring. Zuerst begrüßte der Obmann Hubert Mühlgraber die Ehrengäste Bürgermeister Brigitte Praxmarer, Pfarrer Mag. Christoph Haider, Schriftführerin Marianne Seelos und Karin Reiter, die das Kriegerdenkmal betreut. Ebenso begrüßt

wurden die Fahnenabordnungen der Freiwilligen Feuerwehr mit Kommandant Martin Hellbert und der Schützenkompanie mit Hauptmann Josef Konrad, sowie die Mitglieder der Kameradschaft Flauring.

Obmann Hubert Mühlgraber bat alle Anwesenden, sich von den Sitzen zu erheben, um den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

Anschließend erfolgte der Tätigkeitsbericht über sämtliche Aktivitäten des ver-



Bert Anderwald, Max Wellscheller, Johann Lair und Obmannstv. Hermann Forer sowie Hugo Trolf von der Kameradschaft Axams (v. li.)

gangenen Jahres. Es folgte der Kassabericht unseres Kassiers Josef Gruber, der auf den letzten Cent stimmte und daher von allen entlastet wurde. Nach den Berichten begrüßte die Bürgermeisterin die Vollversammlung und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres. Sie sprach auch das Problem des fehlenden Nachwuchses der Kameradschaft Flauring an.

Anschließend erfolgten die einstimmigen Neuwahlen. Der neue Vorstand setzt sich

folgendermaßen zusammen: Obmann Hubert Mühlgraber, Obmann Stellvertreter Hermann Forer, Fähnrich: Josef Gruber, Schriftführer: Marianne Seelos, Kassier: Josef Gruber, Ausschussmitglied: Johann Lair, Kassaprüfer: Hermann Thaler und Johann Praxmarer. Der neue Vorstand bedankte sich für das Vertrauen und sprach die Hoffnung auf weiterhin gute Zusammenarbeit aus. In fröhlicher Runde bei gutem Essen und Trinken wurde die Versammlung beendet.

Hörtnagl Johann sen. 80



Bei gemütlichen Beisammensein stellten sich die Gratulanten Hannes Treibenreif (li.) und Raimund Gasser (re.) ein. Jubilar Johann Hörtnagl sen. (Mitte)

Der Lavanner Hans, eine Stimmungskanone der Kameradschaft Matrei, feierte am 03.02.2018 seinen 80. Geburtstag. Seit 34 Jahren ist er ein treues Mitglied, solange es seine Gesundheit zuließ, war er ein fleißiger Ausrücker!

Seine große Leidenschaft ist die Musik. Er genoss die Ausbildung bei der Militärmusik, der Kaderschmiede vieler hervorragender Musiker. Später verstärkte

der Hans die Musikkapelle Matrei. Als erstklassiger Bassist war er sehr bekannt und half aus, wenn irgendwo Not am Mann war. Sogar als Kapellmeister und Stabführer war er manchmal im Einsatz. Wir von der Kameradschaft sind stolz so einen Kameraden in unseren Reihen zu haben! Lieber Hans, alles Gute zu deinem 80er, wir wünschen dir viel Glück und vor allem beste Gesundheit.

50 Jahre Franz Xaver Gruber

INNSBRUCK (Staspr). Kamerad Franz Xaver Gruber feierte kürzlich seinen 50. Geburtstag. Franz besuchte die Volksschule und das Gymnasium in Lienz, wo er 1986 maturierte. Anschließend studierte er Rechtswissenschaften an der Universität Innsbruck und begann, sich politisch zu engagieren. Seit 2006 ist er Mitglied des Innsbrucker Gemeinderates und seit 2007 Stadtparteiobmann der Innsbrucker Volkspartei. Jubilar Franz Xaver Gruber ist derzeit amtsführender Stadtrat in Innsbruck. Seit langem ist Franz Xaver Mitglied der Kameradschaft Landhaus und nimmt regen Anteil am Vereinsgeschehen. Auch mit den Kameradschaften des Bezirksverbandes Innsbruck-Stadt ist er eng verbunden. Obmann Johannes Stadlwieser gratulierte Stadtrat Franz Xaver Gruber auch auf diesem Wege zu seinem 50. Geburtstag, wünscht weiterhin alles Gute und freut sich auf viele künftige Zusammentreffen in den Reihen der Kameradschaft Landhaus. Bezirksobmann Mag. Friedrich Hohenauer schließt sich von Herzen den Glückwünschen an.



Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Hall in Tirol



Eva Aichner, Hannes Stadelwieser, Hannes Tilg, Bgmin. Eva Posch, Obmann Adi Wind, Herbert Holzknacht, Stadträtin Irene Partl, Helmuth Brunner, Lois Brunner, Christian Kobler, Leo Vermerc

Am 12. Jänner 2018 fand die Jahreshauptversammlung statt. Die Kameradschaft Hall durfte als Ehrengast unseren Vizepräsidenten Hannes Stadelwieser begrüßen. Außerdem gaben sich einige Mit-

glieder der Stadtregierung die Ehre. Unser 2. Obmann-Stellvertreter Herbert Holzknacht wurde mit der Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet.

Wetscher Johann ein 85er



Emberger M. Wurm L. Jubilar Wetscher J. Gattin Loisi, Obm. Emberger R. u. Rieser L. (v. li.)
Foto: Kameradschaft

Fügen-Fügenberg. Kamerad Wetscher Johann (Brandegg) feierte kürzlich seinen 85er. Hansl ist ein sehr verlässlicher und feiner Kamerad der bei jeder Ausrückung, wenn es seine Gesundheit zu-

lässt, dabei ist. Die Kameradschaft wünscht dir alles Gute und viel Gesundheit. Wir bedanken uns für die schöne Geburtstagsfeier.

Generalversammlung der Kameradschaft Rietz



Obm. Konrad Fritz, Vizebgm. Herbert Mungenast, Bezirksobm. Ing. Siegmund Enzinger (v. li.)

Im Beisein von Vizebgm. Herbert Mungenast und Bezirksobmann Ing. Siegmund Enzinger führte die Kameradschaft Rietz am 24. März 2018 ihre diesjährige Generalversammlung durch.

Im Verlauf seines Berichts, der gleichzeitig eine Leistungsrückschau auf das vergangene Jahr darstellte, sprach Obmann Konrad Fritz von sehr zufriedenstellenden Ausrückungen: „Alle in den Verein gesetzten Erwartungen und Verpflichtungen, ob in kirchlichen oder vereinsbezogenen Belangen wurden bestmöglich erfüllt und umgesetzt, wofür ich den praktizierenden Mitgliedern herzlich danken möchte“.

Anschließend gab es die Grußworte der Ehrengäste. Vizebgm. Herbert Mungenast: „Die Kameradschaft Rietz ist nicht nur ein wertvoller Bestandteil im kulturellen Geschehen unserer Gemeinde, sondern vermittelt gleichzeitig beschauliche

Eindrücke während diverser Veranstaltungen wie Prozessionen usw.“.

Bezirksobmann Ing. Siegmund Enzinger: „Mein erstmaliger Besuch hier in Rietz aus ebensolcher Veranlassung liegt bereits zehn Jahre zurück. Umso mehr wurden mir heute positive Veränderungen mit Hinblick auf die örtliche Kameradschaft verdeutlicht, deren Inhalte sich vor allem auf Pünktlichkeit, ordnungsgemäße Kleidung sowie korrekt ausgeführten Schriftverkehr beziehen. Stetig anfallende Ehrungen, die mit ‚Kranzniederlegungen‘ wie etwa am Seelensonntag oder anlässlich von Begräbnissen, verbunden werden, sind Ausdruck bezeugter Würde und Hochachtung für betreffende Person bzw. Personenkreis und bilden gleichzeitig einen wesentlichen Bestandteil im Aufgabenbereich der Kameradschaft Tirol“.

Neuanmeldungen Hopfgarten

Marketenderin ENGL Margreth
Ehammer Anna
Haselsberger Maria
Riedmann Anton
Brugger Reinhard
Pirchmoser Dominik

Wurzrainer Josef
Wurzrainer Josef jun.
Lindner Philip
Lindner David
Lindner Lukas

Gratulation zum 60er

Die Kameradschaft Jochberg gratuliert ihrem Kameraden Franz Hechenberger zum 60. Geburtstag. Der Jubilar wurde in den letzten Jahren eine verlässliche Stütze beim Ausrücken der Kameradschaft und wir hoffen, dass er uns weiterhin tatkräftig unterstützt. Alles Gute Franz.



Franz Vinciguerra 70 Jahre jung



Obmann Franz Harlander, Jakob Gugglberger, Jubilar Franz Vinciguerra, Obm.-Stv. Christian Kaufmann
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Seinen 70. Geburtstag feierte am 22. Januar Franz. Er ist ein treues, aktives Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg. Zu diesem Ereignis gratulierte eine Abordnung der Kameraden dem Jubilar mit einem Ehrengeschenk. Franz, der im Verein die Funktion eines Beirates und Gebietsbetreuers innehat, wurde 2017 für 50-jährige, treue Mitgliedschaft bei der Jahreshauptversammlung geehrt. Wenn Vereinsaktivitäten anstehen, wie etwa das alljährliche Stock-

schieszen, ist Franz als verlässlicher, fleißiger Helfer im Einsatz. Die Mitglieder vom Vorstand, stellvertretend für die gesamte Kameradschaft, wünschen dem Jubilar noch viel Gesundheit und stets ein gutes Blatt bei der wöchentlichen Kartenrunde mit den Vereinskollegen, aber auch noch viel Freude im Kreise seiner Familie, besonders mit seinen Enkelkindern.

Pittl Johann feierte seinen 70. Geburtstag



Obm.Stv. Helmut Haller, Kassier Walter Haller, Jubilar Johann Pittl, Bezirksobmann Peter Mair (v. li.)

Götzens (W.L.) Am 10. März feierte unser Posch'n Hans, seit 1975 Mitglied der Kameradschaft Götzens, seinen runden 70er. Aus diesem Anlass stattete eine Abordnung des Vereines, sowie der Be-

zirksobmann Peter Mair dem Jubilar einen Besuch ab und gratulierten mit einem Ehrengeschenk. Die Kameradschaft wünscht unserem Hans noch viele frohe Jahre, Glück und Gesundheit.

Obmann Franz Wetzinger feierte 70. Geburtstag



Peter Huetz, Franz Wetzinger und Alfred Flatscher (v. li.)

Kameradschaft St. Jakob in Haus. Am 14. März gratulierte die Kameradschaft St. Jakob sowie auch der Bürgermeister Leo Niedermoser herzlichst zum runden Jubiläum.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde dem Jubilar ein Geschenkskorb überreicht und ein sehr persönliches Gedicht

vorgetragen, welches unser Mitglied Franz Spiegel verfasste. Wir Kameraden möchten uns für die Einladung zur sehr netten Feier nochmals recht herzlich bedanken und wünschen unserem Obmann Franz noch viele schöne Stunden bei unseren gemeinsamen Aktivitäten.

Siegfried Scheurer feiert 80er



Obmann Paul Folie, Jasmin Anker, Jubilar Siegfried Scheurer, Sebastian Praschberger, Franz Kaltschmid, Franz Bliem, Rudolf Baumgartner
Foto: Kameradschaft

Unser geschätzter Kamerad Siegfried Scheurer vom Niederdorferberg feierte vor kurzem seinen 80. Geburtstag. Eine Abordnung unter der Leitung von Obmann Paul Folie überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche im Namen der Kameradschaft Niederdorf und bedankte sich für die 39jährige Treue mit einem kleinen Geschenk. Als 1. Fähnrich Stell-

vertreter trug er mit ganzem Stolz bei unzähligen Anlässen unsere Vereinsfahne. Wir wünschen Siegfried, dass er bei bester Gesundheit seine Fröhlichkeit bewahrt und noch viele Jahre der Arbeit auf seinem geliebten Bauernhof im Kreise seiner Familie nachgehen und genießen kann.

Delegiertentag des Bezirksverbandes Kufstein



Das starke Kufsteiner Führungstrio Hotter, Rupprechter, Baumgartner mit ÖKB-Präsident Bieringer



Gemeinsamer Kirchgang der Ehrengäste beim Delegiertentag in Niederau



Die Bezirksfahne und Ortsfahne mit den Delegierten



Bezirkskommandant Hubert Ampferer bei seiner Meldung an die Höchstanzwesenden

Der Bezirksverband Kufstein des Tiroler Kameradschaftsbundes war am 11. März mit seinem Bezirksdelegiertentag auf Einladung der Kameradschaft und der Gemeinde zu Gast in Niederau. Die Veranstaltung wurde von der Bundesmusikkapelle Niederau in hervorragender Weise musikalisch umrahmt. Den Gottesdienst mit Kranzniederlegung zelebrierte Wildschönau's Pfarrer Paul Rauchenschwandtner.

Die Bezirkskassa war von Paul Folie und Heinrich Fuchs überprüft worden, es wurde eine tadellose Kassaführung bescheinigt, sodass Bezirkskassier Hermann Duregger und der gesamte Vorstand einstimmig entlastet wurden. Hauptpunkt des Delegiertentages war die Neuwahl des Bezirksausschusses für die nächsten vier Jahre mit folgendem einstimmigen Ergebnis: Bezirksobmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter, Bezirksobmann-Stellvertreter Herbert Rupprechter und Rudolf Baumgartner, Bezirkskommandant Hubert Ampferer, Bezirkskassier Hermann Duregger, Bezirksschriftführer Mag. Gerold Loinger, Bezirksschriftführerstv. Michael Waldner, Internetbeauftragter Horst Moser, Sportreferent Peter Schwarzenauer, Ju-

gendreferent Hans Greiderer, Bezirksführer Karl Binder, Kassaprüfer Paul Folie und Heinrich Fuchs. Bezirksbeiräte sind Mag. Walter Hohenauer und Erich Lettenbichler.

Hotters Jahresbericht war gespickt mit Veranstaltungen. Höhepunkt war die 33. Landeswallfahrt und das 53. Bezirksfest, mustergültig organisiert von der Kameradschaft Walchsee unter Obmann Hans Greiderer, wofür die Walchseer Delegierten viel Applaus ernteten. Zu den großen Veranstaltungen im Bezirk zählt alljährlich die Gelöbniswallfahrt Maria Stein, die heuer am 2. September zum 100. Mal stattfindet. Nicht mehr wegzudenken sind die Sportveranstaltungen, das Bezirks-Asphaltstockschießen der Kameradschaft Ebbs-Buchberg unter Obmann Franz Harlander und das Bezirks-Kegelturnier, organisiert vom Bezirkssportreferenten und Obmann der Kameradschaft Alpbach, Peter Schwarzenauer, Ehrenmitglied des Bezirksverbandes. Drei Vorträge sind noch in bester Erinnerung, und zwar jene von Oberstabswachtmeister Sebastian Eberharter über die Friedensarbeit des Österreichischen Bundesheeres im Libanon, von Prof. OSR Erich Wörster über die geistige

Landesverteidigung und von Chefinspektor Hans Peter Seiwald vom Landeskriminalamt Tirol über die Sicherung von Eigenheimen.

Die Kriegsgräberfürsorge gehört mit zur Friedensarbeit des Kameradschaftsbundes. Am Allerheiligentag sammeln viele Kameradschaftsvereine für das Schwarze Kreuz Tirol. Diese Institution betreut im In- und Ausland 44.000 Kriegsgräber beider Weltkriege. Hermann Hotter dankte als Landesgeschäftsführer allen, die das Schwarze Kreuz Tirol unterstützen. Dem Bezirksverband Kufstein gehören 2437 Mitglieder in 17 Vereinen sowie das Kuratorium Soldatenfriedhof Parkkino an. Die soziale Komponente wird hochgehalten. Die Besuche von erkrankten, hilfsbedürftigen und jubilierenden Kameradinnen und Kameraden sind selbstverständlich. Der weltliche und kirchliche Festkalender wird unterstützt und eingehalten. Als Friedensorganisation werden die Seelensonntage mit dem Gedenken an die Vermissten und Gefallenen gewissenhaft durchgeführt. Viele sonstige Veranstaltungen wie Ausflüge, Vereinsabende usw. sorgen dafür, dass die Vereinsarbeit lebendig bleibt. Im Berichtszeitraum rückte die Bezirksfahne

sechsmal aus. Seit über 35 Jahren gibt es eine grenzüberschreitende Freundschaft mit den bayerischen Kameraden aus Neuburg-Schrobenhausen.

Bezirksobmann Hermann Hotter nahm eine umfangreiche Dankesabstimmung vor, die an diesem Tag vor allem an die Adresse der Wildschönauer für das kameradschaftliche Miteinander gerichtet war.

Ansprachen hielten Pfarrer Paul Rauchenschwandtner, Bürgermeister Hannes Eder, Nationalrätin Carmen Schimaneck, Landtagsabgeordneter Bgm. Alois Margreiter, Schützenbataillonskommandant Hermann Egger, ÖKB-Präsident Ludwig Bieringer und Ehrenmitglied Otto Weigl. Landtagsabgeordneter Margreiter überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes Günther Platter und dankte namens des Landes für den Einsatz aller Kameradschaften in den Gemeinden.

Gehrt wurden bei dieser Delegiertentagung in Niederau Marianne und Franz Hochmayer aus Timelkam ("Infanterieregiment Nr. 14-Hessen") mit der kleinen Damenbrosche mit Goldemblem und der Silbernen Verdienstmedaille des Tiroler Kameradschaftsbundes.

TKB-Bezirk Innsbruck Land: Erweiterte Bezirks-Ausschusssitzung



Alois Payr wurde für seine jahrelange Tätigkeit geehrt.

Foto: Christine Stadlwieser

Hall: (U.A.) In den Räumen der Kameradschaft Hall fand die jährliche Sitzung des TKB – Bezirk Innsbruck Land statt. Bezirksobmann Mayr Peter begrüßte den gesamten Ausschuss sowie die Obmänner der Kameradschaften des Bezirkes. Als Ehrengast wurde unser Vizepräsident des TKB Hannes Stadlwieser begrüßt. Gedacht wurde den verstorbenen Kameraden, im Besonderen dem vor kurzem verstorbenen Bezirksehrenobmann Fritz Hilber aus Steinach am Brenner. Die Kameradschaften sehen sich nicht nur als Bestandteil des öffentlichen Lebens in den Gemeinden, sondern treten auch für Tradition, Frieden und für in Not geratene Kameradinnen und Kameraden ein. Im Jahr 2018 soll die Verbundenheit und die Freundschaft zwischen den Ka-

meradschaften noch mehr gefördert und vertieft werden. So findet ein Bezirksstockturnier, ein Bezirkskegeln und im September wieder die beliebte Bezirkswanderung statt. Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Höhepunkt der Bezirksversammlung war die Ehrung des Kameraden Alois Payr (Kameradschaft Axams) für seine jahrelange, verdienstvolle Tätigkeit im Bezirksverband. Für ihre jahrzehntelange Betreuung unserer Kameradschaften wurde der ehemaligen Landesschriftführerin des Tiroler Kameradschaftsbundes Frau Christa Sprenger ein Geschenk überreicht. Der Bezirksobmann bedankte sich bei allen Obmännern, Kameradinnen und Kameraden für die gute Zusammenarbeit im Bezirk.

Johann Pfluger ein 80er



Johann Pfluger – seit 1958 Mitglied unserer Kameradschaft und Ehrenmitglied – feierte am 27.12.2017 seinen 80. Geburtstag gemeinsam mit seiner Familie,

seinen Kameraden der Schützen, Feuerwehr und Kameradschaft. Die Kameradschaft gratulierte mit einem Geschenk.

Neuwahl und Ehrungen



Ehrenmitglied Peter Kruckenhauser mit LABg. Alois Margreiter, Bgmin. Hedi Wechner, Obm. Hermann Hotter, NRin Carmen Schimanek und BezirksobmStv. Rudolf Baumgartner.

Die Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Wörgl am 27. April 2018 im Hotel "Alte Post" war gekennzeichnet von der Neuwahl des Ausschusses, der Ehrung verdienter Mitglieder und der Gratulation an Obmann Hermann Hotter für das ihm heuer im Februar verliehene Ehrenzeichen des Landes Tirol. Wie immer wohnte der Hauptversammlung eine stattliche Anzahl von Ehrengästen aus Politik, Wirtschaft und Kultur bei sowie auch Ehrenring- und Ehrenzeichenträger der Stadt Wörgl mit Ehrenbürgerin Maria Steiner, Fahnenpatin der Kameradschaft Wörgl.

Die Grüße und den Dank des Landes Tirol und der Stadtgemeinde Wörgl überbrachten Landtagsabgeordneter Alois Margreiter und Bürgermeisterin Hedi Wechner.

Bezirksobmann-Stellvertreter Rudolf Baumgartner von der Kameradschaft Niederndorf und die Stadtchefin leiteten die Neuwahl. Einstimmiges Ergebnis: Obmann: Hermann Hotter, 1. Stellvertreter: Josef Werlberger, 2. Stellvertreter: Nationalrätin Carmen Schimanek, Kommandant: Franz Birkfellner, Kdt.Stv.: Gerold Loinger, Fähnriche: Josef Werlberger, Michael Strasser, Hermann Werlberger, Fahnenbegleiter: Hans Wechselberger, Hermann Prevedel, Peter Scherer, Josef Boros, Schriftführer und Chronist: Josef Boros, Stellvertreter: Sebastian Matt, Kassier: Hermann Duregger, 1. Stv.: Fred Schroll, 2. Stv.: Daniela Leitner, Internetreferent: Horst Moser, Jugendvertrauensmann: Markus Schlögl, Organisation: Andrea Ager, Stv.: Hans Hechenberger, Kanonier: Jakob Unterberger, Stv.: Andreas Schlögl, Zeugwart: Ewald Spechtenhauser, Stv.: Herbert Tipotsch, Marketenderinnen: Anni Freismuth und Silvia Horndacher, Kassaprüfer: Komm.Rat Peter Greiderer, Franz Kröll und Walter Hohenauer, Küche: Peter Hörhager, Hubert Strasser und Maria

Dornauer.

Zwölf Kameradinnen und Kameraden kamen in den Genuss einer Ehrung durch die Landesleitung des TKB und durften sich über Ehrenbroschen, Verdienstmedaillen und eine Medaille für langjährige Mitgliedschaft freuen.

Die höchste Ehrung erfuhr Peter Kruckenhauser, der aus dem Ausschuss ausgeschieden ist und dem für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit als erster Obmannstellvertreter die Ehrenmitgliedschaft bei der Kameradschaft Wörgl übertragen wurde. In Kruckenhausers Nachfolger Pepi Werlberger werden große Erwartungen gesetzt, soll er doch Hermann Hotter (der den Verein schon 25 Jahre lang führt) nach dieser Funktionsperiode ablösen.

Die Jahreshauptversammlung am 27. April verlief in bester Einmütigkeit, sie war Abschluss eines sehr aktiven Vereinsjahres und der Auftakt einer arbeitsintensiven Zeit 2018/2019.



Die Wörgler Kameraden sind stolz auf ihre zwei Marketenderinnen Silvia Horndacher und Anni Freismuth, die anlässlich der Hauptversammlung geehrt wurden

Fotos: TKB/Martin

Auszeichnungen durch die Landesleitung des TKB

Kleine Ehrenbrosche in Altsilber mit Goldemblem: Annemarie Duregger.

Große Ehrenbrosche in Altsilber mit Silberemblem: Silvia Horndacher.

Große Ehrenbrosche in Gold mit Goldemblem: Anni Freismuth.

Verdienstmedaille in Bronze: Markus Schlögl, Andreas Schlögl, Herbert Tipotsch.

Verdienstmedaille in Silber: Andi Madersbacher, NR Carmen Schimanek, Walter Hohenauer, Harald Hotter.

Silberne Medaille für langjährige Mitgliedschaft: Josef Schroll.

Delegiertentag des Bezirksverbandes Oberland

Der Bezirksverband Oberland hielt am 17. März 2018 den ordentlichen Bezirksdelegiertentag im Gasthof Dorferwirt in Rietz ab. Der amtierende BO Kiechl Bruno eröffnete die Versammlung und begrüßte die Ehrengäste: Unseren Präsidenten Mag. Johannes Tratter, den Bürgermeister von Rietz Gerhard Krug, Frau Mag. Agnes Dorn von der Presse und die zahlreich erschienenen Delegierten der einzelnen Ortskameradschaften.

Im Speziellen wurde an die in der vergangenen Periode Verstorbenen, Alt-BO Willi Gadner und Obm. Werner Flür gedacht, sowie an alle Kameraden und an die gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege. Es folgte der Bericht des BO, der sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit der vergangenen Periode bedankte. Bezirksschriftführer Bernd Soraperra berichtete umfangreich über die Tätigkeiten und Aktivitäten der letzten vier Jahre. Christoph Haslwanter als Bezirkskassier berichtete über die finanziellen Entwicklungen und bedankte sich bei den anwesenden Obmännern für die pünktliche Bezahlung der Bezirksabgaben und die erwähnenswerten Spenden von Helma Dellemann. Kassaprüfer Siegmund Purtscher berichtete von der durchgeführten Kassaprüfung, der Bezirkskassier wurde einstimmig entlastet. Präsident Mag. Johannes Tratter übernahm den Vorsitz, bedankte sich beim BO Kiechl Bruno, welcher sich aus gesundheitlichen Gründen einer Neuwahl nicht mehr stellte. Des Weiteren bedankte sich der Präsident bei der ersten BO-Stellvertreterin Roswitha

Dollinger und dem zweiten BO-Stellvertreter Dr. Josef Pilhak für das Geleistete. Tratter präsentierte den Wahlvorschlag und leitete die Wahl mit folgendem Ergebnis: BO Siegmund Enzinger (Obm KSch-Stams), erster BO-Stellvertreter Johannes Schöpf (Obm KSch-Imst), zweiter BO-Stellvertreter Hans-Jörg Unterhuber (Obm KSch-Landeck), Bezirkskassier Christoph Haslwanter (KSch-Silz), Bezirksschriftführer Bernd Soraperra (KSch-Stams), Beirat Anton Waibl (Obm KSch-Tarrenz), Beirat Franz Schuler (Obm KSch-Nassereith), Beirat Konrad Fritz (Obm KSch-Reitz), Kassaprüfer Siegmund Purtscher (KSch-Imst) und Kassaprüfer Josef Pfefferle (KSch Tarrenz).

Der Präsident freute sich über das einstimmige Ergebnis und gratulierte Siegmund Enzinger sowie allen neugewählten Vorstandsmitgliedern zu ihrer neuen Funktion und wünschte allen, dass die Zusammenarbeit gut funktionieren möge. BO Siegmund Enzinger begrüßte die Ehrenmitglieder und alle Anwesenden und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er bedankte sich auch bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. In seiner Antrittsrede stellte er klar, dass er sich in die Angelegenheiten der einzelnen Kameradschaften nicht einmischen werde, außer er werde darum gebeten. Er werde aber mit Argusaugen auf das Erscheinungsbild und das Auftreten Acht geben. Da der Bezirksfähnrich Norbert Huber (KSch-Tarrenz) nie ein ordentliches Mitglied im Bezirksvorstand war bzw. nie



Neu gewählter Bezirksvorstand, im Bild von vorne Links: 2. BO-Stv. Hans-Jörg Unterhuber, BO Siegmund Enzinger, Bezirksschriftführer Bernd Soraperra im Bild von hinten Links 1. BO-Stv. Johannes Schöpf, Bezirksfähnrich Norbert Huber, TKD-Präsident Mag. Johannes Tratter und Bezirkskassier Christop Haslwanter.

offiziell gewählt wurde, stellte der BO Siegmund Enzinger als erste Amtshandlung den Antrag, dies bei dieser Veranstaltung nachzuholen. Nobeert Huber wurde einstimmig zum Bezirksfähnrich gewählt. Der BO bedankte sich auch bei allen handelnden Personen, welche bei der Bezirksfahne involviert waren, besonders bei der Fahnenpatin Helma Dellemann und der KSch-Landeck. Bürgermeister Gerhard Krug überbrachte die Grüße der Gemeinde Rietz und gratulierte allen zu ihrer gewählten Funktion. Er schätze es sehr, dass der Bezirksdelegiertentag in seiner Gemeinde stattgefunden habe zumal sein Vater auch Mitglied der KSch Rietz war. Die Ortsgruppe Rietz hatte da-

mals mehr Mitglieder als die Musikpelle oder die Schützen. Er sehe mit Begeisterung, welchen Elan der neu gewählte BO in die Vereine tragen möchte, um auch neue Kameraden gewinnen zu können. Als Dankeschön übernahm Bürgermeister Gerhard Krug die konsumierten Speisen und Getränke. Präsident Mag. Johannes Tratter bedankte sich bei Bürgermeister Gerhard Krug für die finanzielle Unterstützung und staunte über das „Feuer welches im neu gewählten BO brennt“: „Wenn jemand Feuer hat kann man sich an ihm verbrennen aber auch wärmen“. Die Gefahr sich beim BO zu verbrennen sehe er nicht.

Josef Schiestl feierte 60er



Martin Hotter, Josef Dengg, Jubilar Josef Schiestl, Hansjörg Wechselberger

Mit Familie und Freunden feierte Josef Schiestl im Gasthof Berghof seinen runden Geburtstag. Eine Abordnung des Ausschusses überbrachte die Glückwün-

sche der Kameradschaft Hippach. Josef ist seit 2007 unser Obmann. Für die Zukunft wünschen wir das Beste und vor allem viel Gesundheit.

Hans Scheurer wurde 80



Wolfgang Reimeir, Franz Klement, Hans Penz, Andreas Eller, Fritz Spörr; Foto: Monika Scheurer (v. li.)

Kamerad Hans Scheurer feierte am 16.02.2018 seinen 80-igsten Geburtstag. Fünf Kameraden der Kameradschaft Steinach wünschten ihm am 21.02.2018 alles Gute und überreichten ihm ein Ge-

schenk. Es gab eine ausgezeichnete Verpflegung und eine gute Stimmung. Kamerad Hans Scheurer ist langjähriges Mitglied der Kameradschaft Steinach und rückt immer fleißig aus.



Das Tiroler Bergecho meint:

Schmeckt wie bei Oma,
nur besser, besser!



Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Matrei am Brenner und Umgebung



Eller Oswald, Minisini Franz Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des KB-Matrei a. Br. und Umgebung



Hörtnagl Sabine Verleihung kleine Damenbroche in Altsilber mit Goldemblem

Die Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Matrei am Br. fand am 21. Jänner im Parkhotel Matrei statt. Obmann Hannes Treibenreif begrüßte die Ehrengäste, Herrn Dekan Augustin Ortner, die Bgm. Paul Hauser (Matrei), Alexander Woertz (Pfans) und Hubert Pixner (Navis). Bgm. Alfons Rastner sowie andere Kameraden ließen sich krankheitshalber entschuldigen.

BZ-Obm. Hans Peter Mayer und mehrere sonst verlässliche Kameraden konnten wegen des heftigen Wintereinbruchs der Einladung nicht Folge leisten. Vor Einleitung des Punktes Totengedenken rezitierte der Obmann eine eindrucksvolle Weihnachtsgeschichte aus dem 1. Welt-

krieg, die sich in den Schützengräben der Front zugetragen hatte. Diese stimmte die Kameraden sehr nachdenklich. Nach dem Tätigkeitsbericht und des Berichtes des Kassiers sowie erfolgter Entlastung des Vorstandes wurden für ihre außerordentliche Tätigkeiten rund um den Kameradschaftsbund Matrei a. Br. folgende Kameraden/innen ausgezeichnet:

Werner Hammerle
VL. Medaille in Gold
Werner Knabl
VL. Medaille in Gold
Hubert Spörr
VL. Medaille in Silber

Hans Hörtnagl
RES. Ehrenschild
Franz Klingler
RES- Ehrenschild
Sabine Hörtnagl
kl. Ehrenbroche in Altsilber mit Goldemblem

Den Kameraden **Oswald Eller**, **Franz Minisini** und **Franz Übergänger** wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen! Der Jungkamerad **Hannes Weiß** und die Jungkameradin **Melina Treibenreif** wurden zum Ehrentafelträger/in ernannt! Bgm. Paul Hauser sprach bei den Grußworten anerkennende Worte über den neuen Obm. Hannes Treibenreif aus. Sein jugendlicher Tatentrang ist durchaus po-

sitiv für die Kameradschaft, die Neuaufnahme von jungen Kameraden zeugen von seinem Einsatz und dem seiner Vorstandskollegen.

Der hochw. Herr Dekan Augustin Ortner bedankte sich bei der Kameradschaft für die Teilnahme an den christlichen Festlichkeiten und sah die Teilnahme an den verschiedenen Wallfahrten sehr positiv. Bei den Schlussworten bedankte sich der Obm. Hannes Treibenreif recht herzlich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre tatkräftige Unterstützung sowie bei allen Spendern, vor allem bei den Gemeinden Matrei, Mühlbachl, Pfans und Navis für die Sonderzuwendung für den Ankauf der Winterjacken.

60. Geburtstag Franz Pfister



Foto Veteranenverein vlnr: Kamerad Herbert Gredler, Kassier Otto Mair, Jubilar, Kamerad Franz Schiestl, Obm. Paul Herunter (v. li.)

Rohrberg. Am 05.02.18 feierte unser Kamerad Franz Pfister "Stoffer" vom Rohrberg seinen 60. Geburtstag. Dieses Jubiläum fand bei ihm zu Hause im Kreise seiner großen Familie, den früheren

Arbeitskollegen und dem Veteranen- und Reservistenverein statt. Wir wünschen dir nochmals alles Gute, besonders Gesundheit und vor allem genieße deine Pension.

Georg Hotter im Kreis der 70er



Foto Veteranenverein vlnr: Obmann Paul Herunter, Kassier Stv. Lois Eberharter, Jubilar Georg Hotter, Kamerad Sepp Geisler, Schriftführer Stv. Albert Schweiberer

Rohrberg. Georg ist ein aktives Mitglied unseres Vereins. Gefeiert wurde am 2. April am Bauernhof des Jubilars im Kreise seiner Familie, guter Freunde, dem Bürgermeister und dem Vize-Bürgermei-

ster von Rohrberg, sowie dem Veteranen- und Reservistenverein Zell am Ziller und Umgebung. Unserem Kamerad nochmals alles Gute und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.

Gedenkgottesdienst und Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Wilten mit Neuwahl des Vorstandes.



Die Teilnehmer nach dem Gottesdienst

(W.P.) Am 25. Februar trafen sich die Wiltener Kameraden im Bartlmäkirchlein in Wilten, zum alljährlichen Gedenkgottesdienst für die in beiden Weltkriegen gefallenen Kameraden. Pfarrer Monsignore Helmut Gatterer zelebrierte den Gottesdienst, wobei er die Kameradschaft zueinander und den Glauben an Gott hervorhob. Umrahmt wurde die Messe mit Harfenmusik gespielt von Hans Zimmermann. Mit dem abschließenden Lied „Wahre Freundschaft“ fand der Gottesdienst sein Ende.

Im Vereinsaal der Wiltener Schützen konnte Obmann Pontasch die zahlreich erschienenen Mitglieder und Ehrengäste begrüßen, wobei sein besonderer Willkommensgruß Pfarrer Monsignore Helmut Gatterer, dem Bezirksobmann Ibk.-Stadt Mag. Friedrich Hohenauer, Obmann des Khevenhüller 7er Bundes Vzlt. i. R. Karl Rainer mit Abordnung, Obmann des Erhaltungs- und Betreuungsvereines Hans Zimmermann, ObmStv. der Kärntner in Innsbruck Werner Maier

und Ehrenobmann der Kam. Viktor Graf Dankl Claudius Nimmerfall, galt. Es folgte das Totengedenken, bei dem besonders an den Ehrenfähnrich der Kam. Wilten, Walter Pienz gedacht wurde. Nach dem Bericht des Obmannes gab Kassier Karl Pittracher einen ausführlichen Kassabericht und daraus konnte man die perfekt geführte Kassagebarung entnehmen, aber auch, dass trotz der vielen Vereinstätigkeiten sparsam gewirtschaftet wurde.

Die Kassaprüfer Claudius Nimmerfall und Hans Witzeneder haben gemeinsam die Vereinskassa überprüft, alles in bester Ordnung befunden und so konnte Kamerad Nimmerfall den Antrag auf Entlastung des Kassiers und der Vereinsleitung stellen, was auch durch Handzeichen einstimmig erfolgte.

Zu den nun folgenden Neuwahlen legte Obmann Pontasch alle Funktionen der Vorstände zurück und übergab den Vorsitz an Mag. Friedrich Hohenauer mit der Bitte, die Neuwahl durchzuführen. Nach



BO Mag. F. Hohenauer, Obm. W. Pontasch, Obm.Stv. H. Damhofer, Kassier K. Pittracher, Schriftf. E. Dax (v. li.)

Verlesung des Wahlvorschlages erfolgte eine einstimmige Wahl mit der Zustimmung der alten und neuen Vorstandsmitgliedern sowie des erweiterten Vorstandes. Sogleich gab Mag. Hohenauer den Vorsitz wieder an den neugewählten Obmann Walter Pontasch zurück.

Es folgten Ehrungen, zu der wiederum verdiente Mitglieder durch langjährige Mitgliedschaft und reger Vereinstätigkeit Auszeichnungen erhielten. So wurde Theresia Pirkner mit der großen Damenehrenbroche in Altsilber mit Goldblem vom TKB Landesverband, Erich Pirkner mit dem Ehrenkreuz der Kam. Wilten, Erich Oberlechner mit dem goldenen Ehrenzeichen der Kam. Wilten, geehrt.

Die Grußworte überbrachte Obm. Karl Rainer für den Khevenhüller 7er Bund, Obm. des Betreuungs- und Erhaltungsvereines Hans Zimmermann und Bezirksobmann Mag. Friedrich Hohenauer, in denen es die gute Zusammenarbeit mit der Kam. Wilten, die vielfältige Arbeit im

Verein, Gratulation an die Ausgezeichneten und alles Gute für die nächste Vereinsperiode zum Ausdruck gebracht wurde.

Obmann Pontasch dankte im Schlusswort für das Vertrauen welches ihm zuteil wurde, gab zu verstehen, dass auch in der nächsten Funktionsperiode Tradition und Kameradschaft im eigenen Verein aber auch zu anderen Kameradschaften weiterhin gepflegt werde. Auch Mitgliederwerbung sei sein besonderes Anliegen. Mit einem Überblick auf bevorstehende Vereinstätigkeiten im heurigen Jahr und den Dankesworten an die Teilnehmer und Gastgeber wurde die 139. Jahreshauptversammlung beendet.

Es folgte ein gemeinsames Mittagessen, anschließend gab es Kaffee und Kuchen und beim gemütlichen kameradschaftlichen Beisammensein sowie Gedankenaustausch verbrachten die Kameradinnen und Kameraden noch einen unterhaltsamen Nachmittag.

Wörgler Kameraden gratulierten Ehrenmitglied zum 80er

WÖRGL (WM). Das langjährige Mitglied der Kameradschaft Wörgl, Roman Pfeiffer, feierte am 23. Februar seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud der Jubilar zum Mittagmahl ins Hotel "Alte Post", wo ihm Obmann Hermann Hotter samt der Ausschussmitglieder herzlich gratulierten und ein Ehrengeschenk überreichten. "Für uns war es ein Riesenglück, dass du zum Kameradschaftsbund gekommen bist", so Obmann Hermann Hotter zum Ehrenmitglied. Der TKB-Ehrenpräsident sparte auch nicht mit Dankesworten: "Wir sind heute hier, um dir Danke zu sagen für alles, was du für uns getan hast." Marketenderin Anni kredenzierte dazu ein vorzügliches Schnapsl. Roman Pfeiffer ist ein Wörgler Original. Er wurde vom Schicksal hart geprüft, hat

aus gesundheitlichen Gründen auch seine Vereinstätigkeit einschränken müssen, doch gänzlich unterkriegen lässt er sich nicht. Pfeiffer ist Ehrenmitglied des Stadtfestvereines Wörgl, das er vor Jahrzehnten mitgegründet hat. Beim Männergesangsverein "Liederkrans Wörgl" war Roman Pfeiffer von 1972 bis 1993 Organisationsobmann. Von 1992 bis 2011 war er auch Organisationsreferent des Wörgler Kameradschaftsbundes. Die Kameraden haben ihm sein großes Engagement mit der Ehrenmitgliedschaft gedankt. Roman Pfeiffer absolvierte die Maschinenschlosserlehre, machte die Meisterprüfung und übte seinen Beruf bis 1975 in verschiedenen Betrieben aus. Von 1975 bis zu seinem Ruhestand 1993 war er Marktleiter bei den Firmen Telta und In-



Ein Schnapslerl durfte beim Geburtstag unseres Ehrenmitglieds Roman Pfeiffer nicht fehlen.

terspar. 1986 wurde er in den Wörgler Gemeinderat gewählt, wo er als Umweltreferent tätig war. Pfeiffer hat diese Funk-

tion mit viel Herzblut ausgeübt und ist Ehrenzeichenträger der Stadtgemeinde Wörgl.

Fit für die kommunikative Zukunft! Schulung neue Homepage



Das Interesse an der Schulung für die neue Homepage war rege.

Der Tiroler Kameradschaftsbund zählt mit seinen Tausenden Mitgliedern zu den großen Traditionsvereinen des Landes. Dass unser Bekenntnis zu den verbindenden Werten sowie zur gelebten Erinnerungskultur kein Ausschließungsgrund für Offenheit und Bereitschaft für Neues ist, zeigt sich in vielerlei Hinsicht. Im täglichen Umgang miteinander, bei sozialen Projekten, in der Organisation von Veranstaltungen und vielem mehr wird immer wieder sichtbar, dass unsere Kameradinnen und Kameraden auf der Höhe der Zeit sind und mit Zuversicht neue Herausforderungen aufgreifen. Während also die Ziele und Grundsätze

unseres Vereins ganz klar festgelegt sind, müssen Praxis und Organisation immer wieder den Erfordernissen der Gegenwart angepasst werden. Dazu gehört auch eine verbesserte Kommunikation und Nutzung neuer Medien. Die Anpassung der TKB-Homepage, die eine zentrale Informationsquelle für Mitglieder und die interessierte Öffentlichkeit darstellt, war in diesem Zusammenhang ein wichtiger Baustein. Um diese bestmöglich zu nutzen, sind fundierte Kenntnisse notwendig. In diesem Zusammenhang sei im Namen der Redaktion Geschäftsführer Michael Huber sehr herzlich für die kompetente Fortbildung gedankt!

Hois Burger feierte seinen 80er



Hois mit seiner Rosa (vorne)

Einen besonderen Geburtstag, nämlich den 80. Geburtstag feierte eines unserer ältesten aktiven Kameraden, nämlich Matthäus (Hois) Burger. Hois ist immer noch ein fleißiger Ausrücker, selbst als Almingar war er bei einzelnen Ausrückungen dabei. Besonders die Gelöbnis-

wallfahrten in Mariastein und in Jochbergwald waren für ihn ein wichtiges Ereignis. Die Jochberger Kameraden wünschen Dir Hois, noch viele Jahre mit Deiner Frau Rosa, sowie noch viele nette Ausrückungen mit den Kameraden.

Neuwahlen beim Axamer Kameradschaftsbund



Die Axamer Jahreshauptversammlung

Am 21. April 2018 wurde die heurige Vollversammlung der Axamer Kameradschaft im Hotel Schlösslhof abgehalten. Obmann Hugo Trolf eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung von zahlreich anwesenden Kameraden und Förderern.

Als Ehrengäste konnte Trolf Vizebürgermeister Martin Kapferer und den Bezirksobmann Peter Mayr willkommen heißen. Nach dem Totengedenken, dem Kassabericht und Bericht der Kassenprüfer wurden verdiente Kameraden mit Medaillen und Auszeichnungen geehrt. Für seine 19jährige Tätigkeit als Obmann wurde Hugo Trolf das Silberne Verdienstkreuz, die zweithöchste Auszeichnung des Kameradschaftsbundes überreicht.

Nach mehr als 19 Jahren wollte Obmann Hugo Trolf sein Amt nun an jüngere Hände übergeben. Hugo ist wohl im ganzen

Land bekannt und hat sein Amt stets mit Freude und Leidenschaft ausgeübt. Den Statuten gemäß trat der alte Vorstand jetzt zurück. Vizebürgermeister Kapferer führte die Neuwahl nun mittels Handzeichen durch. Es wurden sämtliche Funktionäre einstimmig und ohne Stimmenthaltung wie folgt gewählt:

Obmann: Hermann Schauer, Stellvertreter: Hugo Trolf, Schriftführerin Astrid Schauer, Stellvertreter: Josef Happ, Kassier: Herbert Schaffenrath, Stellvertreterin: Julia Kapferer, Fähnrich: Englbert Pöhl, Stellvertreter: Josef Kofler und Volgger Gottfried; Kassaprüfer: Karl Leis und Georg Happ, Marketenderin: Julia Kapferer.

Nach Grußworten und Gratulationen von Vizebürgermeister Kapferer und von BO Peter Mayr beendete der neue Obmann Hermann Schauer die Vollversammlung.

50. Geburtstag Josef Daum



Obm. Paul Herunter, Fähnrich Andreas Flörl, Kamerad Josef Daum, Kamerad Erwin Geisler, Kassier Otto Mair (v. li.)

Zell am Ziller. Unser Mitglied hatte am 03.02.18 seinen 50. Geburtstag. Josef ist Fähnrich und somit auch Ausschussmitglied unseres Vereins. Gefeierte wurde auf seinem Bauernhof zu Greiderer im Kreise seiner großen Familie, einigen Musi-

kanten und Sängern, sowie dem Veteranen- und Reservistenverein. Wir wünschen dem Jubilar nochmals alles Gute und Glück, vor allem aber auch Gesundheit.

Peter Pfister im Kreise der 70er



Foto Veteranenverein vlnr: Kamerad Hansl Wechselberger, Kamerad Franz Eberharter, Jubilar mit Frau, Obm. Paul Herunter, Ortskassier Kaden Werner (v. li.)

Aschau. Unser aktiver Kamerad hatte am 07.02.18 seinen 70. Geburtstag. Gefei-ert wurde im Gasthof Weiherwirt im Kreise seiner Familie, seinen früheren Arbeitskollegen, Freunden, dem Penionistenver-

band und dem Veteranen- und Reservistenverein. Wir wünschen dem Jubilar nochmals alles Gute, besonders aber Gesundheit und noch viel schöne Jahre.

Altobmann Peter Obojes feierte den 70er!



Obojes Peter, seit über 30 Jahren Mitglied der Kameradschaft Matriei, feierte seinen 70. Geburtstag. Sein verdienstvolles Wirken im Verein ist unbestritten. Während seiner aktiven Mitgliedschaft war er in allen Funktionen mit viel Energie tätig. Besonderes Augenmerk legt er in die Mitgliederwerbung. Der stolze Mitgliederstand von über 200 Kammeraden ist nicht zuletzt sein Verdienst. Nicht nur bei der Kameradschaft, auch bei vielen anderen Vereinen war er oft jahrzehntelang im Einsatz und wurde mit hohen und höchsten Auszeichnungen geehrt!

Da die Herz Jesu Prozession wegen der schlechten Witterung ausfiel, gab es einen anderen Grund zum Feiern, nämlich die Geburtstagsfeier unseres Altobmanns Peter Obojes. Eine Reihe von Geburtstagsgeschenken zeugte von der Wertschätzung der Vereine! Die Kamerad-

schaft Matriei wünscht dem Peter alles Gute und noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit!

Seewald Josef feierte seinen 90. Geburtstag!



Der Josef Seewald, bekannt auch als Hutmacher Sepp, feierte kürzlich seinen 90er! Seit 35 Jahren ist der Josef ein treues unterstützendes Mitglied der Kameradschaft Matriei am Brenner und Umgebung.

Als Hutmachermeister war er wohl für viele Schützenhüte und Hüte der Kameradschaft zuständig, aus wirtschaftlichen Gründen musste er seinen Laden im Jahre 1969 leider zusperren! Noch heute zeugen eine Inschrift und ein lustiger Hutmacherlehrling auf der Fassade seines Elternhauses vom einst florierenden Hutmacherhandwerk.

Seinen beruflichen Werdegang setzte er bei der Brennerautobahn fort, dank sei-

ner ausgezeichneten Sprachkenntnisse brachte er es bis zum Betriebsleiter der Hauptautostelle! Bekannt ist der Sepp auch durch seine Musikalität. Er begleitet oft den Kirchenchor bei den großen Kirchenfeierlichkeiten.

Wegen seiner Erblindung ist es ihm leider nicht mehr möglich, seinen vielfältigen Hobbys nachzugehen. Es ist immer wieder ein Erlebnis, mit dem Sepp zu diskutieren, sein Allgemeinwissen und seine Erfahrung sind einzigartig! Die Kameradschaft wünscht dem Sepp für seinen Lebensabend alles Gute, möge der Herrgott ihn noch viele Jahre bei bester Gesundheit schenken.

Neuanmeldungen Silz

Magnus Gratl

Arnold Him

Matthias Galle wurde 85



Abordnung des Kameradschaftsbundes Mariastein, Angerberg und Angath, Herr Galle Hias inmitten der Marketenterinnen.

Unser langjähriges, treues und sehr aktives Mitglied der Kameradschaft Mariastein, Angerberg und Angath Herr Matthias Galle feierte im Kreise seiner Vereinskollegen seinen 85. Geburtstag. Herr Galle erfreut sich bester Gesundheit, ist ein begeisterter Kegler und auch bei je-

dem Vereinskegeln wie auch jeder Ausrückung bzw. Veranstaltung des Vereins gerne mit Leib und Seele mit von der Partie. Wir wünschen ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute zu seinem 85. Geburtstag.



Alfred Rappold

STAMS. Die Kameradschaft Stams trauert um ihren langjährigen Kameraden Alfred „Bobby“ Rappold, der nach kurzer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit, verstorben ist.

Unser Kamerad wurde nach der kirchlichen Verabschiedung am Friedhof St. Georgen in Telfs unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und Begleitung der Kameradschaft Stams mit dem Fahnengruß verabschiedet. Bobby wird den Kameraden von Stams in ehrevoller Erinnerung bleiben.



Gerhard Egger

Die Kameradschaft Fieberbrunn trauert um ihren treuen Kameraden Egger Gerhard. Er war bei den Ausrückungen sehr fleißig, war Humorvoll und sehr witziger Kamerad. Er hatte einen ausgeprägten Familiensinn liebte Oberkraimer Musik und war auch ein guter Vereinsmensch. Er wird uns Fieberbrunner Kameraden immer in bester Erinnerung bleiben.



Sebastian Schwaiger

Unser langjähriges Mitglied Sebastian Schwaiger verstarb plötzlich am 18. November nach einer kurzen, jedoch schweren Krankheit, im 92. Lebensjahr. Er war stets ein fleißiger Ausrücker bis ins hohe Alter. Wir alle werden dich in ehrender Erinnerung behalten. Ruhe sanft im Frieden.



Kurt Müller

INNSBRUCK (KH7erBd) Der Khevenhüller 7er Bund Innsbruck trauert um sein Mitglied Kurt Müller. „Charly“ verstarb am 4.11.2017 überraschend und wurde von einer großen Trauergemeinde und natürlich mit der Fahnenabordnung der Khevenhüller 7er würdig verabschiedet. Charly war seit 1996 Mitglied, seit 2001 Obmann-Stellvertreter und ab 2016 auch Kassier des Vereines. Er zählte zu den treuesten und verlässlichsten Kameraden und war eine der tragenden Stützen des 7er-Bundes. Der Khevenhüller 7er Bund in Innsbruck und auch der Bezirksverband Innsbruck-Stadt wird ihrem Kameraden Kurt „Charly“ Müller stets ein ehrendes Andenken bewahren.



**Vzl't iR
Balthasar
Walchensteiner**



**Johann
Tragseil**



**Gebhard
Fankhauser**

Der Tiroler Kameradschaftsbund trauert um ihre Mitglieder und spricht ein letztes großes Dankeschön für all die jahrelange Hilfe und Unterstützung unserer Gesinnungsgemeinschaft aus.



Peter Lanzinger

ITTER. Am 19.01.2018 verstarb unser Ehrenmitglied der Kameradschaft Itter im 92. Lebensjahr. Kamerad Peter war Kriegsteilnehmer, 1987 Gründungsmitglied der Kameradschaft und langjähriger Fähnrich. Ihm wurden verschiedene Auszeichnungen verliehen und so verabschiedeten wir unseren Kameraden Peter am 23.01.2018 mit Böllerschüssen und einem Fahnengruß.

Neuanmeldungen Kössen

Wolfenstetter Philipp

Neuanmeldungen Kufstein

Kolta Kerstin

Neuanmeldungen Waidring

Michael Hochfilzer
Andreas Auer
Harald Zarfl

Georg Barylli
Johann Schreder

Neuanmeldungen Ebbs-Buchberg

ACHHORNER Josef jun.
GLONNER Reinhard
GÖGELE Alexander
KAUFMANN Rudolf

SCHWAIGER Helmuth
WERLBERGER Anton
VINCIGUERRA Markus

Neuanmeldungen St. Johann in Tirol

Gruber Juliana
Weber Anni

Grander Renate

Neuanmeldungen Landhaus

Mark Hogler

Neuanmeldungen Kitzbühel

Maria Fäth

Neuanmeldungen Söll

Kogler Peter sen.

Neuanmeldungen Matrie am Br. und Umgebung

Schlosser Maurice

Oberdanner Paul

Neuanmeldungen Wörgl

Prok. Schönlechner Wolfgang
Stefan Lindner

Kom.Rat. Hochstaffl Johann
Osl Thomas

Fritz Zelger feierte seinen 80. Geburtstag!



Andrea Steger-Peter Baumgartner-Fritz Zelger mit Gattin – Doris Foidl und Thomas Aigner (v. li.)

Unser langjähriges Mitglied Fritz Zelger, feierte am 25. März bei bester Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar ist seit 1974 Mitglied des 1. Tiroler Veteranenvereines Waidring und ein treuer Kamerad bei Ausrückungen und diversen anderen Anlässen und hält die Grundsätze der Kameradschaft sehr hoch. Kamerad Fritz Zelger ist nicht nur Mitglied unseres Vereines sondern auch aktives Mitglied der Schützenkompanie Waidring und der Feuerwehr Waidring - somit das ganze Jahr ein schwer beschäftigter Kamerad bei Ausrückungen.

Eine Fahnenabordnung des 1. Tiroler Veteranenvereines sowie der Feuerwehr Waidring und die komplette Schützenkompanie Waidring – welche ihm eine Ehrensalue schoss – überbrachten die Glückwünsche der Vereine. Der 1. Tiroler Veteranenverein Waidring bedankt sich nochmals für die anschließende Einladung im Schützenkeller zur Geburtstagsfeier und wünscht dem Jubilar weiterhin noch viel Glück und Gesundheit im Kreise seiner Familie und dass er noch viele Jahre in unserem Verein mitwirken kann.

Hansl Hauser ein 90er



Foto Veteranenverein vlnr: Fähnrich Andreas Flörl, Kamerad Wilfried Gredler, Obmann Paul Herunter, Jubilar Hansl Hauser, Kamerad Sepp Geisler, Kamerad Hansl Wechselberger, Schriftführer Stv. Albert Schweiberer (v. li.)

Hainzenberg. Bei bester Gesundheit konnte unser langjähriges Mitglied Hansl Hauser "Schöttler" am 10.04.18 seinen 90. Geburtstag feiern. Hansl ist ein leidenschaftlicher Bauer, besonders gern ist er auf seiner Alm, wo er schon seit sie-

ben Jahrzehnten den Sommer verbringt. Nochmals alles Gute und noch viele schöne Jahre wünscht der Veteranen- und Reservistenverein Zell am Ziller und Umgebung.

Josef Huber feierte 70. Geburtstag



Josef Leitner, Jubilar Josef Huber, Obmann Franz Harlander Harlander (v. li.)

Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.). Seinen 70. Geburtstag konnte in Ebbs Kamerad Josef („Sepp“) Huber feiern. Sepp ist bereits seit einem viertel Jahrhundert treues, unterstützendes Mitglied der örtlichen Kameradschaft. Ehrensache, dass sich der Vorstand des Vereines mit einem Ehrengeschenk beim Jubilar einstellte. Seine Kameraden wünschen dem Sepp noch viel Gesundheit für die kommenden Jahre und viele schöne Stunden im Kreise seiner Geschwister und Freunde und dass ihm seine „Virginia“ noch recht lange schmeckt.

schenk beim Jubilar einstellte. Seine Kameraden wünschen dem Sepp noch viel Gesundheit für die kommenden Jahre und viele schöne Stunden im Kreise seiner Geschwister und Freunde und dass ihm seine „Virginia“ noch recht lange schmeckt.

Terminkalender

5. August 2018: ab 10:30 Uhr

Bergmesse auf der Buchensteinwand der Kameradschaft St. Jakob in Haus

Auskünfte: Obmann Franz Wetzinger, Tel. 05354-88346

2. September 2018

100 Jahre Soldaten- und Gelöbniswallfahrt Maria Stein

8. September 2018:

16. Asphalt-Stockschiessen des Bezirksverbandes Kufstein des TKB, durchgeführt von der Kameradschaft Ebbs-Buchberg-Ebbs.

Auskünfte: Obmann Franz Harlander, Buchberg 41b, 6341 Ebbs, Tel. 05373/43110

13. Oktober 2018

Kameradschaft Matrie a. Br. und Umgebung ladet zum 3. Kameradschaftlichen Bezirkskegelturnier

Parkhotel in Matrie (Brenner Straße 83 ab 09:30 Uhr).

Nenngeld pro Mannschaft € 40; Anmeldeschluss bis 06.10.2018;

Für weitere Informationen bzw. Anmeldung: Obmann Treibenreif Hannes

(treibenreif.hannes@gmx.at oder 0660/4730293)

oder Schriftführer Raimund Gasser (0664/3445717)

26. bis 28. Oktober 2018:

5. Busreise des Bezirksverbandes Innsbruck Stadt: Gardasee – auf historischen Spuren

Auskünfte: Bezirks-Schriftführer-Stv. Christa Sprenger, Tel. 0664/281 64 62

ACHTUNG, WICHTIG:

Bitte Termine so rasch wie möglich schriftlich zur Veröffentlichung bekannt geben, damit die Planungen für die Teilnahme erleichtert und Terminüberschneidungen vermieden werden!

Herzlichen Dank!

Zwoa Brettl a gführiger Schnee, juchhe!

32. Landesskirennen des Tiroler Kameradschaftsbundes



Teilnehmer aus den Pillerseegemeinden



Peter Schwarzenauer mit Wanderpokal

ALPBACH (WM). Am Samstag, dem 10. Februar, wurde in Inneralpbach/Galtenberglift die 32. Landesskimeisterschaft des Tiroler Kameradschaftsbundes ausgetragen. 89 Rennläuferinnen und Rennläufer aus den Bezirken Kufstein, Kitzbühel, Schwaz, Innsbruck-Land und Lienz hatten sich zum Riesentorlauf gemeldet. Das Rennen verlief unfallfrei.

Alpbach hat eine tolle Wintersportarena. Sie ist dem Tiroler Kameradschaftsbund bestens bekannt, weil dort schon 15 der 32 bisherigen Rennen ausgetragen wurden. Außerdem ist Peter Schwarzenauer aus Alpbach Ideengeber dieser Skimeisterschaft. Die Tagessiege gingen an Patrick Schiestl aus Hippach und Martina Moser aus Alpbach. Schiestl ist bereits 2015 in Inneralpbach und 2016 in Thiersee als Tagessieger hervorgegangen, Katharina Eisenman aus Söll, die es ihm 2015 und 2016 gleichtat, erreichte heuer "nur" Platz 3.

Es ist jedesmal eine Freude mitzuverfolgen, mit welcher Begeisterung die älteren Semester dabei sind. Leo Embacher aus Söll ist so ein Beispiel, ein 1937er-Jahrgang oder Monika Huber, ebenfalls Söll, Jg. 54. Als rennbegeisterte Obmänner auf bzw. neben der Piste wurden ge-

sichtet der Standartenträger der Landesstandarte Walter Lechner aus Götzens, Franz Wetzinger aus St. Jakob in Haus, Franz Harlander aus Ebbs, BO-Stv. Herbert Rupprechter aus Brandenburg sowie Franz Rieser, Kufstein, Adolf Weißbacher, Hochfilzen und Stefan Foidl, Fieberbrunn.

TKB-Präsident LR Hannes Tratter nahm mit Bürgermeister Markus Bischofer im Hotel "Post" die Preisverteilung vor. Die Stimmung war bestens und die Musik trug ein Übriges dazu bei, dass sich alle wohlfühlten, ganz nach dem vom Hotel "Post" vorgegebenen Motto "Lebe jeden Moment, lache jeden Tag, liebe dein Leben." Wer Alpbach kennt, weiß auch um die Pokalflut, der Trophäentisch war wieder reichlich gedeckt.

Hier die Ergebnisse in Kurzform (das Gesamtergebnis ist auf der Homepage des TKB zu finden):

Damen AK 4: 1. Monika Huber, Söll, 1:35,83.

Damen AK 3: 1. Berta Rieser, Fieberbrunn, 1:10,72, 2. Christine Koidl, Jochberg, 1:11,50, 3. Daniela Leitner, Wörgl, 1:14,08.

Damen AK 1: 1. Maria Luise Praschberger, Niederndorf, 1:08,69, 2. Sandra Her-

zog, Wörgl, 1:21,49.

Allg. Damenklasse: 1. Martina Moser, Alpbach, 1:05,29, 2. Regina Eisenman, Söll, 1:17,12, 3. Katharina Eisenmann, Söll, 1:17,38.

AK 5b Herren: 1. Leo Embacher, Söll, 1:13,39.

Altersklasse 5a Herren: 1. Martin Schwaiger, Kössen, 1:00,25, 2. Josef Guggenbichler, Kirchdorf, 1:07,83, 3. Gottfried Lederer, Alpbach, 1:08,15.

Altersklasse 4 Herren: 1. Anton Moser, Brixlegg, 58,21, 2. Josef Schneider, Alpbach, 58,70, 3. Josef Pfaffinger, Kössen, 1:00,39.

Altersklasse 3 Herren: 1. Norbert Unterrainer, Hochfilzen, 54,90, 2. Jürgen Thurnwalder, Götzens, 55,09, 3. Fritz Hell, Götzens, 55,22.

Altersklasse 2 Herren: 1. Gerhard Margreiter, Alpbach, 54,13, 2. Alois Maier, Alpbach, 54,41, 3. Thomas Bletzacher, Alpbach, 56,08.

AK 1 Herren: 1. Josef Mück, Alpbach, 52,75, 2. Mathias Hausberger, Alpbach, 56,94, 3. Josef Luxner, Zell am Ziller, 1:03,15.

Allg. Klasse Herren: 1. Patrick Schiestl, Hippach, 51,27, 2. Thomas Kostenzer, Alpbach, 56,42, 3. Christian Moser, Alpbach, 57,34.

Den Mannschaftsieg und damit den riesigen Wanderpokal holte sich Seriensi-

ger Alpbach mit Josef Mück, Gerhard Margreiter und Alois Maier mit einer Zeit von 2:41,29. Zweite wurde Hippach mit Patrick Schiestl, Lukas Troppmair und Lukas Hollaus, 2:53,36. Drittbeste Mannschaft war Hochfilzen mit den Rennläufern Norbert Unterrainer, Hansjörg Beihammer und Peter Mayrl, 2:55,25. 4. Kössen, 5. Götzens, 6. Matrei i. Osttirol, 7. Zell am Ziller, 8. Jochberg, 9. Wörgl, 10. Söll, 11. St. Jakob in Haus, 12. Brandenburg, 13. Kufstein, 14. Fieberbrunn.

Renndaten/Inneralpbach/Galtenberglift

Wettkampfleiter Christoph Radinger, Startrichter Ludwig Moser, Zielrichter Petra Moser, Streckenchef Gerhard Margreiter. Der von Gerhard Margreiter gesteckte Kurs umfasste 32 Tore (Starthöhe 1280 m, Zielhöhe 1040 m, Höhendifferenz 240 m).

Ein Dankeschön

Die Kameradschaft Alpbach als Veranstalter bedankt sich beim Skijuwel Alpbachtal/Wildschönau und bei der Raiffeisenbank Alpbachtal für die Unterstützung, den Pokalspendern für die vielen Preise sowie dem Schiclub Alpbach, den Torrichtern, der Bergrettung Alpbach und den vielen anderen Helfern.

Österreichische Post AG

MZ 02Z032827 M

DVR: 0643769

Tiroler Kameradschaftsbund, Gabelsbergerstr. 26, 6020 Innsbruck

www.Tiroler-Kameradschaftsbund.at

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Tiroler Kameradschaftsbund, Mitteilungsblatt des Tiroler Kameradschaftsbundes, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Tratter,

Anzeigenannahme und Verrechnung: Tiroler Kameradschaftsbund, Landesleitung, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Tel. 0512/34 78 06.

Hersteller: Agentur TAURUS, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61573. www.tiroler-kameradschaftsbund.at

Sekretariat: Tel. 0664/1224124 oder E-Mail tkb@tirol.com

Adresse: Gabelsbergerstraße 26, 6020 Innsbruck, Sekretariat: Kathrin Schönherr